

kontakt

2-2016

28. 1. / -,50 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



**O wär im Februar doch auch, wie's ander Orten ist der Brauch, bei uns die Narrheit zünftig!
Denn wer, so lang das Jahr sich misst, nicht einmal herzlich närrisch ist,
wie wäre der zu and'rer Frist wohl jemals ganz vernünftig.**

THEODOR STORM (1817 – 1888)

VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	28.1.2016	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport in der Turnhalle Großhennersdorf (S. 10)
		Herrnhut	ab 18.00 Uhr	KinoAbend in der Tagespflege am Zinzendorfplatz, Film: »Schwarze Katze – Weißer Kater« (K 1/16, S. 7)
Freitag	29.1.2016	Großhennersdorf	13.30 Uhr bis 16.30 Uhr	Förderschule Großhennersdorf: Tag der offenen Tür mit orientalischem Basar (Seite 8)
		Strahwalde	19.00 Uhr	Ev.-Luth. Jugend Löbau-Zittau: Jugendgottesdienst in der Kirche
Sonnabend	30.1.2016	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung »Vom Prinzen zum Buddha« (Seite 8)
		Großhennersdorf	17.00 Uhr	Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr Großhennersdorf e. V.: Winterlagerfeuer auf dem Parkplatz des Diakoniewerkes O. L. (Seite 10)
		Ruppertsdorf	18.00 Uhr	Volksbadcamp: Gemütliches Lagerfeuer am Volksbadcamp (Seite 15)
Sonntag	31.1.2016	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung »Westhimalaya« (Seite 8)
Dienstag	2.2.2016	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: »Unser Dorf« mit Pfarrer Wieckowski (Seite 10)
Mittwoch	3.2.2016	Herrnhut	8.30 Uhr	Christliches Zentrum: Frauenfrühstück im Jesus-Haus (Seite 7)
		Großhennersdorf	14.30 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Faschingsfeier (Seite 10)
Donnerstag	4.2.2016	Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Treff mit unserem Bürgermeister, Herrn Riecke im Schulungsraum der FFw (S. 15)
Dienstag	9.2.2016	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Kreativgruppe des Rentnertreffs Großhennersdorf trifft sich in der »Alten Schule« (Seite 10)
Mittwoch	10.2.2016	Herrnhut	10.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Ferienprogramm »Die Farben Australiens« , ab 6 Jahre (Seite 8)
		Strahwalde	14.00 Uhr	Seniorenclub Strahwalde: Faschingsfeier im Volkshaus (Seite 20)
		Herrnhut	14.30 Uhr	Seniorenverein Herrnhut e.V.: Thema: »Wie schütze ich mich vor Erkältungen?« , im Seniorenwohnen, Oskar-Lier-Str. 2 (Seite 14)
Donnerstag	11.2.2016	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport in der Turnhalle Großhennersdorf (S. 10)
Sonnabend	13.2.2016	Großhennersdorf	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Großhennersdorfer Karnevalsclub: Kinderfasching im Begegnungszentrum (Seite 11)
Sonntag	14.2.2016	Herrnhut	11.00 Uhr	Heimatismuseum: Ausstellungseröffnung »Alfred Reichel – Werk und Leben des bedeutendsten Künstlers der Brüdergemeine«
		Großhennersdorf	15.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Fastnacht im Begegnungszentrum (Seite 10)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Miskito und Mayangna« (Seite 8)

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 11.2.2016 mittags
 Redaktionsschluss: 5.2. – 13.00 Uhr**

Amtliche Nachrichten

Stadtratssitzung im Januar – Rückblick

Die erste Sitzung des Jahres 2016 hielt für die Räte eine überschaubare Tagesordnung bereit.

Mit dem ersten Beschluss des Jahres wurde die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung beschlossen. Inhaltlich war dies durch Änderungen in der Sächsischen Gemeindeordnung begründet und damit eher eine Formalie als ein kreativer Beschluss.

Nachfolgend wurde über die Einstellung einer neuen Erzieherin in der Kita Berthelsdorf beraten und beschlossen. Der neuen Mitarbeiterin (die für die Kinder nicht so gänzlich neu ist) wünsche ich auf diesem Wege einen erfolgreichen Start und gutes Gelingen bei der Arbeit mit den Kindern.

Im Tagesordnungspunkt 5 wurden dann drei Bauprojekte mit einem Finanzierungsbeschluss untersetzt. Alle drei Maßnahmen wurden im Stadtrat schon vorab besprochen. Durch dringend anstehende Fördermittelanträge mussten diese Beschlüsse vorgezogen werden.

Im Einzelnen handelt es sich um den Neubau des Regenwasserkanals am Zinzendorfplatz (von der ehemaligen B 178 bis kurz vor das Altenheim) mit einem Investitionsvolumen von 203.800,- EUR. Diese Maßnahme hängt wesentlich mit dem Neubau der Förderschule und den abzuleitenden Regenwassermengen zusammen.

Des Weiteren wurde die Finanzierung einer Teilsanierung der alten Mittelschule in Berthelsdorf mit einem Investitionsvolumen von 350.000,- EUR beschlossen. Die Baumaßnahme wird die Sanierung des Anbaus (Straßenseite) mit der Einrichtung eines Mehrzweckraumes für öffentliche und private Veranstaltungen (u.a. Aussegnungen) und die Erneuerung des Daches und der Fassade am gesamten Gebäude beinhalten.

Als dritte Maßnahme wurde die Fassadensanierung am Gebäude Comeniusstraße 6 (Heimatomuseum) mit einem Investitionsvolumen von 100.000,- EUR beschlossen. Dort sollen die gesamte Fassade und die Fenster erneuert werden.

Alle drei Maßnahmen sollen über die LEADER-Förderung bezuschusst werden.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt bestätigte der Stadtrat die gesammelten Schenkungen an das Heimatmuseum der Stadt aus dem Jahr 2015. Insgesamt 16 Schenkungen mit jeweils unterschiedlicher Anzahl von Objekten sind aufgelistet gewesen.

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am 4. Februar 2016, um 19.30 Uhr im Gildenhause in Herrnhut statt.

W. Riecke, Bürgermeister

Planmäßiger Bau der Kita in Berthelsdorf

Ende Januar wird die Winterbaustelle in der Kita in Berthelsdorf beendet werden. Schon heute sind die Veränderungen sichtbar. Neue Türen, Fenster, Fußböden und Farben geben ein insgesamt schönes Bild. Auch wenn die letzten Tage des Baus sicher etwas hektisch werden, wollen wir in der ersten Februarwoche beginnen, das Gebäude wieder einzurichten und dann nach und nach mit den Kindergruppen zurückzukehren. An dieser Stelle schon einmal ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Baus beigetragen haben!

W. Riecke, Bürgermeister

Zusage zur weiteren Sanierung des Bachlaufes in Ruppertsdorf

Erfreulicherweise erreichte uns die Fördermittelzusage für die Sanierung eines weiteren Abschnittes am Ruppertsdorfer Wasser. Der Abschnitt zwischen dem ehemaligen Wasserhäusel und der

neu errichteten Brücke am Bahnberg kann in diesem Jahr saniert werden. Die Maßnahme ist Teil des Wiederaufbauplanes nach dem Hochwasser 2013.

W. Riecke, Bürgermeister

Beschlüsse aus der 18. öffentlichen Stadtratssitzung vom 14. Januar 2016

Beschluss Nr. 181/01/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Herrnhut.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 182/01/2016

Der Stadtrat Herrnhut beschließt die für ein Jahr befristete Einstellung einer Erzieherin für die kommunale Kindereinrichtung »Krümelkiste« im OT Berthelsdorf vom 1.1.2016 bis 31.12.2016.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 183/01/2016

Der Stadtrat Herrnhut stimmt der Finanzierung des Projektes »Neuer Regenwasserkanal Zinzendorfplatz Herrnhut« mit Ausgaben von 203.800,- EUR und 101.900,- EUR Einnahmen aus Fördermitteln zu. Die Eigenmittel in Höhe von 101.900,- EUR werden aus den liquiden Mitteln finanziert.

Die Kämmerei erhält den Auftrag, diese Maßnahmen mit o.g. Kosten in den Haushalt 2016 einzuarbeiten.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 184/01/2016

Der Stadtrat Herrnhut stimmt der Finanzierung des Projektes »Instandsetzung Fassade/Fenster Comeniusstraße 6« mit Ausgaben von 100.000,- EUR und 40.000,- EUR Einnahmen aus Fördermitteln zu. Die Eigenmittel in Höhe von 60.000,- EUR werden aus den liquiden Mitteln finanziert.

Die Kämmerei erhält den Auftrag, diese Maßnahmen mit o.g. Kosten in den Haushalt 2016 einzuarbeiten.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 185/01/2016

Der Stadtrat Herrnhut stimmt der Finanzierung des Projektes »Teilsanierung Alte Schule Berthelsdorf« mit Ausgaben von 350.000,- EUR und 100.000,- EUR Einnahmen aus Fördermitteln zu. Die Eigenmittel in Höhe von 250.000,- EUR werden aus den liquiden Mitteln finanziert.

Die Kämmerei erhält den Auftrag, diese Maßnahmen mit o.g. Kosten in den Haushalt 2016 einzuarbeiten.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 186/01/2016

Der Stadtrat Herrnhut bestätigt die Schenkungen an das Heimatmuseum von der Stadt Herrnhut aus dem Jahr 2015 gemäß beiliegender Gesamtübersicht.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 187/01/2016

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die Spende in Höhe von 200,00 EUR von der Firma OSTEK mbH, Friedensstraße 35c in 02763 Zittau, anzunehmen und für die Kindertagesstätte »Storchennest« Ruppertsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

W. Riecke, Bürgermeister

Einladung zur 19. öffentlichen Stadtratssitzung

**am Donnerstag, dem 4. Februar 2016, um 19.30 Uhr
im Vereinsraum Gildenhau Herrnhut**

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 2. Protokollkontrolle
 3. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer kommunalen Zweckvereinbarung über die Erfüllung von EDV-Aufgaben
 4. Baubeschluss: Erneuerung Regenwasserkanal Zinzendorfplatz
 5. Grundstücksangelegenheiten:
- 5.1 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf und dem Er-

werb von Grundstücken im Bereich Löbauer Straße 1–7 in Herrnhut

5.2 Verkauf des kommunalen Wohngrundstückes Am Sportplatz 11–14 (Flurstück 2094/2 der Gemarkung Großhennersdorf)

5.3 Zustimmung zur Veräußerung des Erbbaurechts über das Grundstück Südstraße 44 im OT Berthelsdorf (Flurstück 540a der Gemarkung Berthelsdorf)

6. Bürgerfragestunde

7. Verschiedenes, Informationen, Termine, Anregungen und Hinweise

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 22.1.2016

Riecke, Bürgermeister

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Herrnhut

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut hat in seiner Sitzung am 14.1.2015 auf der Grundlage des § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der derzeit gültigen Fassung, mit der Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Stadtrates die folgende 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Herrnhut beschlossen.

Artikel 1

Im Abschnitt V – Mitwirkung der Bürgerschaft – wird § 12 wie folgt geändert:

§ 12 Bürgerbegehren

Die Durchführung eines Bürgerentscheides nach § 24 SächsGemO kann schriftlich von den Bürgern der Stadt beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss von mindestens 10 v. H. der Bürger der Stadt unterzeichnet werden.

Artikel 2

Im Abschnitt V – Mitwirkung der Bürgerschaft – wird nach § 12 folgender Paragraph eingefügt:

§ 13 Einwohnerantrag

Der Stadtrat muss Stadtangelegenheiten, für die er zuständig ist, innerhalb von drei Monaten behandeln, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu behandelnden Angelegenheit schriftlich einge-

Einwohnerstatistik 2015

	Einwohner am 1.1.2015	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	Einwohner am 31.12.2015	Einwohner 31.12.2015 Anteil Gesamt	Entwicklung 2015 Zunahme/ Abnahme
Herrnhut	1331	125	115	1	33	1310	21,2 %	-1,6 %
Ruppertsdorf	1219	113	147	8	14	1179		-3,3 %
davon Ruppertsdorf	941					907	14,7 %	
Schwan	106					105	1,7 %	
Ninive	172					167	2,7 %	
Strahwalde	746	27	39	2	5	731		-2,0 %
davon Strahwalde	716					701	11,3 %	
Friedensthal	30					30	0,5 %	
Großhennersdorf	1429	56	66	8	17	1410		-1,3 %
davon Großhennersd.	1169					1159	18,8 %	
Neundorf	185					177	2,9 %	
Schönbrunn	32					33	0,5 %	
Heuscheune	18					17	0,3 %	
Euldorf	25					24	0,4 %	
Berthelsdorf	1035	44	46	4	15	1022	16,5 %	-1,3 %
Rennersdorf	527	22	16	2	7	528	8,5 %	+0,2 %
Gesamt	6287	387	429	25	91	6180		-1,7 %

reicht werden. Der Antrag muss von mindestens 10 v. H. der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

Artikel 3

Die nachfolgenden Paragraphen verschieben sich jeweils um 1 Paragraphen.

Artikel 4

Die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Herrnhut tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Herrnhut, den 15.1.2016

Siegel

Riecke, Bürgermeister

Heilungshinweis

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 in Verbindung mit Abs. 5 SächsGemO gelten Satzungen und andere ortsrechtliche Vorschriften, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung oder des anderen Ortsrechts verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Ortsübliche Bekanntgabe

Die öffentliche Auslage des Entwurfes der Haushaltssatzung 2016 nach § 76 SächsGemO mit dem Haushaltsplan 2016 der Stadt Herrnhut erfolgt im Sekretariat des Stadtamtes Herrnhut für sieben Arbeitstage **vom 8. bis 16. Februar 2016** zu den folgenden Dienstzeiten:

Montag	9.00–12.00 und 13.00–15.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch	9.00–12.00 und 13.00–15.00 Uhr *)
Donnerstag	9.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr

Die Einwohner und Abgabepflichtigen haben die Möglichkeit, bis zum Ablauf des 7. Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslage (bis 25.2.2016) Einwendungen gegen den Entwurf im Stadttamt Herrnhut zu erheben.

*) Am Mittwoch, dem 10.2.2016, ist das Stadttamt zur Einsichtnahme in den Haushaltsentwurf geöffnet. Gleiches gilt für die Erhebung von Einwendungen zum Haushaltsentwurf am 17.2. und 24.2.2016.

Herrnhut, den 21.1.2016

Riecke, Bürgermeister

Hausnummer gut sichtbar anbringen!

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass teilweise Hausnummern an Wohngebäuden fehlen oder von der Straße aus schlecht sichtbar sind. Gerade im Notfall ist es von elementarer Bedeutung, den Einsatzort schnellstmöglich zu erreichen. Ihre Hausnummer sollte auch aus einem Auto heraus schnell erkennbar sein. Gut sichtbare Hausnummern können im Notfall Leben retten. Gerade im Dunkeln sind in vielen Straßen die Hausnummern so schlecht lesbar, dass wertvolle Zeit verstreicht, bis die Rettungskräfte ihren Einsatzort gefunden haben. Denn jede Sekunde zählt!



Beispiele für schlecht sichtbare Hausnummern sind:

- Verdeckte Nummern
- Hausnummern mit der gleichen Farbe wie ihr Untergrund
- kleine Nummern
- schlecht sichtbare Anbringung (zu tief oder an der falschen Hausseite nicht zur Straße hin)

Wir bitten Sie, auch in Ihrem eigenen Interesse, auf das richtige Anbringen der Hausnummern zu achten. Bitte überprüfen Sie als Eigentümer von Gebäuden, wie Ihr Hausnummernschild angebracht ist. Auch Hausnummern, die mit der Zeit durch Büsche oder Sträucher verdeckt werden, sind wieder sichtbar zu machen.

Ihr Ordnungsamt

Sehr geehrte Eigentümer von Grundstücken, die nicht an die zentralen Abwasseranlagen der Stadt Herrnhut angeschlossen sind

Wir möchten über den Stand der Umrüstung der Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben berichten.

Seit dem Jahr 2008 informierten wir die Grundstückseigentümer, deren Grundstücke nicht am zentralen Abwassernetz der Stadt Herrnhut angeschlossen sind, regelmäßig schriftlich sowie in persönlichen Gesprächen über die Anforderungen des Wasserhaushaltsgesetzes sowie der Kleinkläranlagenverordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft. Gleichzeitig informierten wir über Fördermöglichkeiten zur Umsetzung dieser Anforderungen.

Entsprechend der Kleinkläranlagenverordnung vom 19. Juli 2007 sind nach dem 31. Dezember 2015 nur noch Abwassereinleitungen in Gewässer nach biologischer Behandlung zulässig. Bisherige wasserrechtliche Erlaubnisse für Einleitungen aus Kleinkläranlagen ohne eine vollbiologische Abwasserbehandlung erlöschen zum 31. Dezember 2015 (Sächsisches Wassergesetz vom 12. Juli 2013, § 10).

Dieser Termin ist nun Geschichte. Inzwischen sind die Angaben ausgewertet und wir können Ihnen konkrete Zahlen zur Umsetzung nennen. Im Sommer 2015 hatten wir einen Erfüllungsstand von 55 % und setzten uns als Ziel für das Jahresende 80 %.

Im Aufgabengebiet der Stadt Herrnhut sind 431 dezentrale Kleinkläranlagen bzw. abflusslose Sammelgruben im Betrieb. Davon entsprechen jetzt 358 Anlagen dem Stand der Technik, ein Erfüllungsstand von 83 %, über den wir uns als Aufgabenträger sehr freuen. Wenn es auch manchmal kompliziert erschien, so haben wir doch in den Beratungsgesprächen mit den Bürgern und Bürgerinnen immer eine einvernehmliche Lösung gefunden, im letzten Quartal 2015 unter Hochdruck gearbeitet und sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Für Ihr Verständnis und die zumeist angenehme Zusammenarbeit möchten wir uns bei Ihnen herzlich bedanken. Einige Grundstücksbesitzer hatten sich sehr zeitig entschlossen, ihre Abwassertechnik umzurüsten, andere brauchten mehr Zeit, mehr Beratung, mehr Informationen, und ein Viertel bewältigte die Umsetzung erst in den letzten Monaten des Jahres 2015. Zum Glück gab es keinen frühen Wintereinbruch, denn die Firmen für Abwassertechnik arbeiteten unter Hochdruck, um die beauftragten Kläranlagen fristgemäß in Betrieb nehmen zu können. Auch bei den Firmen für Abwassertechnik möchten wir uns bedanken.

Alle Grundstückseigentümer, die bis zum 31. Dezember 2015 ihre Abwasseranlagen auf den Stand der Technik gebracht und in Betrieb genommen haben, erhalten die Möglichkeit der Förderung durch die SAB.

Eine Förderung von Maßnahmen nach dem 1. Januar 2016 ist nur noch möglich, wenn die Überschreitung der gesetzlichen Anpassungsfrist (31. Dezember 2015) nachweislich nicht vom Bauherrn zu vertreten ist. Dazu finden Sie ein entsprechendes Formular auf der Webseite der SAB. Weiterhin stehen wir Ihnen selbstverständlich bei offenen Fragen jederzeit gerne zur Verfügung. *Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau u. Abwasserentsorgung*

Schadstoffmobil I. Quartal 2016

Das Schadstoffmobil wird in Herrnhut auch in diesem Jahr wieder Schadstoffe entgegennehmen. Die Termine entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ortsteilnachrichten.

Angenommen werden Problemstoffe aus Haushalten der Bevölkerung, wie Farben, Lacke, Lösungsmittel, Batterien, Kondensatoren, Altmedikamente, Leuchtstoffröhren, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Desinfektions- und Holzschutzmittel, Chemikalien, Laugen, Säuren, Salze und Fotochemikalien. Die Abgabe der Problemstoffe kann nur beim Personal am Fahrzeug erfolgen.

Gemäß der »Technischen Richtlinie zur Beförderung verpackter gefährlicher Abfälle – TR Abfälle 002« dürfen bei Sammlungen mit dem Schadstoffmobil Abfälle nur in kleinen Anlieferungsmengen bis zu 60 Liter Fassungsvermögen oder 60 kg Gewicht unter Aufsicht von fachkundigem Personal angenommen werden. Flüssigkeiten werden in fest verschlossenen Behältnissen angenommen.

Problemstoffe möglichst immer in Originalverpackungen abgeben, da auf den Verpackungen Hinweise zur Zusammensetzung und zum Umgang enthalten sind. Für Altöle gilt die Altölverordnung. Schrott, Sperrmüll oder Haushaltgeräte werden am Schadstoffmobil **nicht** angenommen. *Stadtamt Herrnhut*

Informationen

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
Landkreis Görlitz

Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt

 **Notruf 112**
(Telefon + Fax)

Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst

 **116 117**
(Telefon)

19.00 – 7.00 Uhr
14.00 – 7.00 Uhr
24 Stunden

Montag, Dienstag, Donnerstag
Mittwoch, Freitag
Samstag, Sonntag

Anmeldung
Krankentransport

 **03571 19222**

Allgemeine Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen/Feuerwehr

 **03571 19296**

Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
029077 Hoyerswerda

 **03571 47650**
Fax 03571 4765 111

E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Polizei

 **110**

Polizeirevier Löbau

 **03585 865224**

Polizeirevier Zittau

 **03583 620**

Wasserversorgung

 **0173 5686091**

oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG

 **03583 77370**

ENSO-Störungsrufnummer Erdgas

 **0351 50178880**

ENSO-Störungsrufnummer Strom

 **0351 50178881**

Hochwasser, Stufe 2

 **035873 34911**

Hochwasser, Stufe 3

 **035873 34910**

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490
Telefax: 035873 34930


E-Mail: stadtamt@herrnhut.de

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

 **0162 2520673**

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 16.00 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar:  **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

 **035873 46-166**

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Das Kinder- und Jugendtelefon  Die Nummer gegen Kummer

Deutsche Telekom - Partner des Kinder- und Jugendtelefons **freecall**

0 800 - 111 0 333

Soll Ihre Vermählung oder die Geburt Ihres Kindes an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte persönlich in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bernstadt Apotheke Bernstadt, Görlitzer Straße 4, ☎ 035874 24242 · **Ebersbach-Neugersdorf** Johannis-Apotheke, (Ebb.) Bahnhofstraße 21, ☎ 03586 365061 · **Löbau** Aesculap-Apotheke, Breitscheidstraße 9, ☎ 03585 862911 · Alte Apotheke, Altmarkt 5/6, ☎ 03585 403020 · Bahnhof-Apotheke, Sachsenstraße 8, ☎ 03585 457511

25.1. – 1.2., 18–8 Uhr Marien-Apotheke Neus.-Spremberg
1. – 8.2., 18–8 Uhr Johannis-Apoth. Ebersbach-Neugersdorf
8. – 15.2., 18–8 Uhr Apotheke Bernstadt

Zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in Löbau:

Mo. – Fr., 25. – 29.1., 18–20 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Sa., 30.1., 12–16 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
So., 31.1., 9–12 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Mo. – Fr., 1. – 5.2., 18–20 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
Sa., 6.2., 12–16 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
So., 7.2., 9–12 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
Mo. – Fr., 8. – 12.2., 18–20 Uhr Alte Apotheke Löbau
Sa., 13.2., 12–16 Uhr Alte Apotheke Löbau
So., 14.2., 9–12 Uhr Alte Apotheke Löbau

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wir nehmen in stillem und ehrendem Gedenken Anteil

Berthelsdorf

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Helmut Döring.

Großhennersdorf

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Horst Neumann.

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Ilse Schmiedel und unseres verstorbenen Mitbürgers Albrecht Schönfelder.

Ruppertsdorf

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Ernst Kleinert.



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen in der Zeit vom 1. bis 14.2.2016

Berthelsdorf

7.2. Kilz, Ursula, Südstraße 73, 80 Jahre
11.2. Lindner, Dieter, Hauptstraße 80, 75 Jahre
13.2. Gärtner, Elfriede, Nordstraße 28, 90 Jahre

Großhennersdorf

11.2. Scheufler, Erika, Am Endeberg 1, 75 Jahre

Herrnhut

3.2. Cleve, Michael, August-Bebel-Str. 2, 70 Jahre

Ruppertsdorf

8.2. Neumann, Maria, Am Forsthaus 4, 80 Jahre
11.2. David, Jürgen, Hofeweg 2, 70 Jahre

Jahreslosung aus Jesaja 66,13:

Ich will Euch trösten wie einen seine Mutter tröstet.

Stellen wir uns das Bild einmal vor: Ein weinendes Kind läuft in die Arme seiner Mutter, diese Arme schließen das Kind schützend ein und halten es fest, die Mutter spricht beruhigende Worte, trocknet die Tränen und verteilt zärtliche Küsse auf das Gesicht des Kindes. Genau dieses Bild beschreibt die Jahreslosung für 2016.

Von Gott lesen wir in der Bibel vorwiegend als einem Vater. Sich ihn als Mutter vorzustellen, finden manche wahrscheinlich etwas weit hergeholt. Nun heißt es in dem Vers aus Jesaja, dass uns Gott wie eine Mutter trösten möchte. Wie nun, wenn wir Vater und Mutter nicht als etwas sehr Tröstliches erlebt haben, sondern eher als abweisend, kalt und abwesend. Können wir mit dem obigen Bild überhaupt etwas anfangen oder mutet es unwirklich an? Welche Vorstellung verbinden wir mit Trost und einer Umarmung? Haben wir es überhaupt erlebt als Kind? Und was für eine Vorstellung von Gott ergibt sich daraus? Der Gott, der uns trösten will, wird in der Bibel häufig beschrieben, und auch die Tatsache, dass es wohl viele niedergeschlagene Menschen gibt, die ein gebrochenes, trauriges Herz haben, das Trost braucht. Gott möchte in die Bresche springen, da wo wir als Kind den Trost, den wir so nötig gebraucht hätten, nicht erfahren haben. Und ER möchte auch jetzt im Erwachsenenalter für uns da sein, wenn wir das Bedürfnis haben, in die Arme eines Stärkeren zu laufen und gehalten zu werden. Gott wünscht sich, dass wir uns auf ihn einlassen. Er möchte uns begenügen und uns zum »ultimativen Vater« und zugleich zur »ultimativen Mutter« werden. Und wenn wir ehrlich sind, dann ist es genau das, wonach wir uns als Kinder und jetzt auch als Erwachsene immer schon gesehnt haben.

Doris Kammies



Wir laden herzlich zum Frauenfrühstück ein

Was bewegt dein Herz

Doris Kammies, Mitarbeiterin von »Jugend mit einer Mission«, möchte Sie in diese Frage mit hineinnehmen, in das Erforschen des-

sen, was in unseren Herzen vorgeht. Doris Kammies hat als Missionarin u. a. 19 Jahre in Südafrika gelebt und ist seit knapp drei Jahren zurück in Deutschland.

Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen. Kinder können betreut werden. Wir freuen uns auf Sie.

Zeit: am Mittwoch, 3. Februar 2016, Beginn um 8.30 Uhr

Ort: Herrnhut, August-Bebel-Str. 13, im Jesus-Haus, 1. Stock

Der Vorbereitungskreis des Christlichen Zentrums



Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

Führungen sind im Winterhalbjahr nur nach Voranmeldung unter Telefon 035873 2536 möglich.

Neuer Kurs Babybaden

Ab April wird ein neuer Kurs für Babys ab vollendetem 4. Lebensmonat im Schwimmbad des Katharinenhofes angeboten. Die Kinder sollten im Monat September oder Oktober 2015 geboren sein. Der Kurs beginnt am **Dienstag, dem 5.4.2016, um 17.00 Uhr** und findet alle 14 Tage statt.

Bitte melden Sie sich bei Interesse telefonisch unter 035873 47-326 oder per E-Mail: physiotherapie@diakoniewerk-oberlausitz.de. Für die Anmeldung benötigen wir Name und Geburtsdatum des Kindes und Ihre Telefonnummer. *Dagmar Brückner*

Orientalischer Basar in der Förderschule Großhennersdorf

Orientalische Klänge und Düfte ziehen am **Freitag, dem 29.1.2016, zum Tag der offenen Tür** durch die Räume und Flure der Förderschule Großhennersdorf. Dazu laden Schülerinnen und Schüler, Lehrende und Therapeuten herzlich von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr ein.

Zunächst präsentieren die Schüler um 13.30 Uhr ihr Programm im Andachtsraum. Der anschließende orientalische Basar lädt ein zum Probieren verschiedener Speisen und Getränke, zum Besichtigen der Schulräume und zu Gesprächen mit Klassenlehrern, Schulleitung oder Therapeuten.

In der Förderschule Großhennersdorf lernen Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung. Die Schule, in Trägerschaft des Diakoniewerk Oberlausitz e. V., ist Ort der Begegnung, des selbstständigen Lernens, des Förderns und Forderns. Die Lebens- und Lernmöglichkeiten jedes einzelnen Kindes und Jugendlichen stehen im Mittelpunkt der Arbeit an unserer Schule.

Sie möchten Ihr Kind an unserer Schule anmelden? Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin zu einem persönlichen Gespräch und zum Kennenlernen des klassenübergreifenden und lebenspraktischen Unterrichts (035873 47-550).

Auf unserer Homepage www.foerderschule-grosshennersdorf.de finden Sie Informationen zu Konzeption, Integration und vielem mehr. *Michaela Formann, Öffentlichkeitsarbeit*

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und
an allen Feiertagen 9.00–17.00 Uhr
Montag geschlossen, außer an Feiertagen

Dauerausstellung

Ethnographie und Herrnhuter Mission, barrierefrei zugänglich

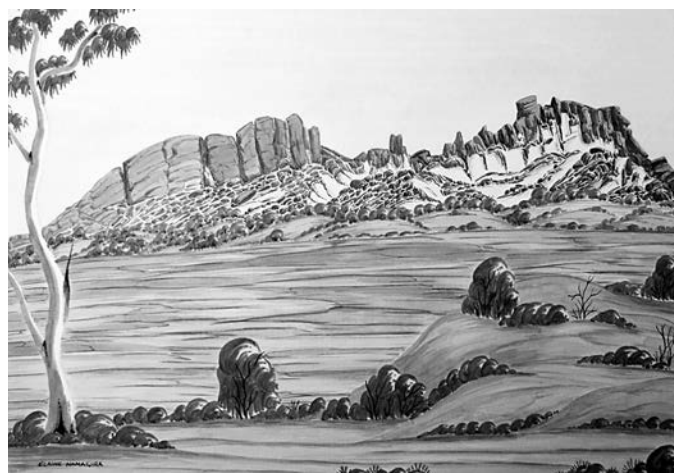
Sonderausstellung

6.2. – 16.5.2016

Gemaltes Land – Aquarelle der Aranda Zentralaustraliens

In Hermannsburg, einer kleinen Missionsstation 115 Kilometer südwestlich von Alice Springs, entstand das erste Zentrum moderner Ureinwohnerkunst in Australien. Die Ausstellung präsentiert die Sammlung der Hermannsburger Künstler aus dem Bestand des GRASSI Museums für Völkerkunde zu Leipzig. Die Künstler, die zur ethnischen Gruppe der Aranda gehören, zeigen in Landschaftsbildern die enge Verbundenheit zu ihrem

Land. Diese farbig intensive Aquarellmalerei ist neben der traditionellen Punktmalerei (Dot Painting) eine neue Facette der zeitgenössischen australischen Aboriginal Art.



*Elaine Namatjira Corroboree Rock (Corroboree Felsen, Zentralaustralien)
Aquarell auf Karton*

Foyerausstellung

8.10.2015 – 31.3.2016

Nord-Queensland – Australien in Herrnhut

Ein Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Öffentliche Führungen

Sonnabend, den 30.1.2016, 15.00 Uhr

Vom Prinzen zum Buddha – Buddhismus im Himalaya
Führung für Kinder (Silke Piwko)

Sonntag, den 31.1.2016, 15.00 Uhr

Westhimalaya – literarisch reisen: Forscher, Missionare, Abenteurer – August Herrmann Franke (Silke Piwko)

Ferienprogramm

Die Termine sind ein Angebot für Einzelbesucher; für Gruppen wird um Anmeldung und Terminabsprache gebeten; Unkostenbeitrag 2,00 EUR, für Kinder ab 6 Jahre

Mittwoch, den 10.2.2016, 10.00 Uhr

Die Farben Australiens – wir malen Aquarelle (Silke Piwko)

Mittwoch, den 17.2.2016, 10.00 Uhr

Die Klänge Afrikas – Musikinstrumente und deren Erprobung (Johanna Funke)

Ausstellungseröffnung

Donnerstag, den 4.2.2016, 17.00 Uhr

Gemaltes Land – Aquarelle der Aranda Zentralaustraliens

Zur Eröffnung spricht Dr. Birgit Scheps-Bretschneider, Kustodin Australien/Ozeanien der Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen, GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, musikalische Begleitung: Ingo Heinze, Didgeridoo



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

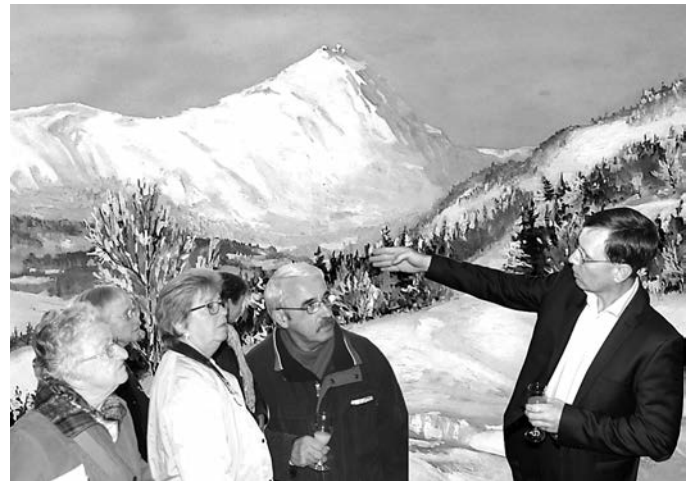
Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend, Sonntag und
an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Und wieder geht eine Ausstellung zu Ende

Das winterliche Wetter mag wohl viele dazu angeregt haben, in den letzten Wochen die Riesengebirgsausstellung im Heimatmuseum anzuschauen. Es war auffällig, dass unsere Besucher in diesen Wochen fast ausschließlich in die Sonderausstellung wollten. Und es gab da oft angeregte Gespräche zwischen den Besuchern, weil viele diese Gegend sehr gut kennen und sich gegenseitig erzählten, wo man war und wo noch nicht und was besonders empfehlenswert sei.

Im Gästebuch kann man Einträge wie diesen lesen: »Wir sind eingetaucht für eine Stunde in die Landschaft und die Berg, die wir lieben.« Dank dem Sammler der Bilder und dass er seine Sammlung für die Ausstellung zu Verfügung gestellt hat. Dank aber natürlich auch unseren Besuchern, dass sie gekommen sind.
R. Schmidt



Berthelsdorf

**Öffnungszeiten des Bürgerbüros
Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12**

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095
E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de
Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag 7.00 – 13.00 Uhr

Schadstoffmobil I. Quartal 2016

Das Schadstoffmobil wird in Berthelsdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 9.2.2016, 10.00 – 10.45 Uhr am Parkplatz neben ehemaliger Post.**

**Veranstaltungen des Seniorenklubs
im Monat Februar 2016**

3.2.2016 14.00 Uhr Buchlesung und Spielnachmittag
4.2.2016 14.15 Uhr Seniorensport
9.2.2016 14.00 Uhr Seniorensingen
10.2.2016 14.00 Uhr Buchlesung und Spielnachmittag

16.2.2016 14.00 Uhr Mitgliederversammlung und Beitragskassierung
17.2.2016 14.00 Uhr Buchlesung und Spielnachmittag
18.2.2016 14.15 Uhr Seniorensport
22.2.2016 15.00 Uhr Gedächtnistraining
24.2.2016 14.00 Uhr Buchlesung und Spielnachmittag
Der Seniorenklub

Veranstaltungen Januar/Februar 2016

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
6.2.2016	Karneval	Kretscham	BKC
7.2.2016	Kinder- und Elternkarneval	Kretscham	BKC
10.2.2016	Skat und Doppelkopf	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopffreunde
24.2.2016			
13.2.2016	Karneval	Kretscham	BKC

Großhennersdorf

**Öffnungszeiten des Bürgerbüros
Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78
(ehemalige Grundschule)**

Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde
Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr

Bibliothek
Donnerstag 14.30 – 17.00 Uhr

Schadstoffmobil I. Quartal 2016
Das Schadstoffmobil wird in Großhennersdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 9.2.2016, 11.15 – 12.30 Uhr am Marktplatz, Containerstandort.**

Geflügelimpfung (ND-Impfung) Februar 2016
Aufgrund der Tierseuchenverordnung zur Impfung der Geflügelbestände gegen die Newcastle-Krankheit haben alle Besitzer von Hühnern, unabhängig von der Bestandsgröße, diese immunisieren zu lassen.

Die Nachimpfung der Geflügelbestände erfolgt durch Herrn Dr. Dimmel zu folgenden Terminen:

Ortsteil Großhennersdorf:

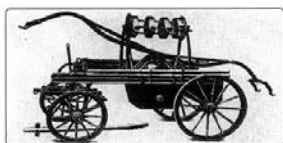
Dienstag, den 9.2.2016 Euldorf, Bernstädter Straße,
ab 8.00 Uhr Zittauer Straße,
Obere Dorfstraße

Mittwoch, den 10.2.2016 Bergstraße, Oberwald,
ab 8.00 Uhr Heuscheune, Am Sportplatz,
Untere Dorfstraße

Donnerstag, den 11.2.2016 Neundorf
ab 8.00 Uhr

Hinweis:

Die Tiere müssen am Impftag eingesperrt bleiben und dürfen kein Tränkwasser erhalten. Ein sauberes Tränkwassergefäß ist bereitzuhalten. Die Impfbescheinigung bitte ebenfalls bereithalten.
Stadtamt Herrnhut, Sekretariat



gegründet am 9. Januar 2004

Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr Großhennersdorf e. V.

Wir laden herzlich ein zum Winterlagerfeuer

... bei Glühwein und Bratwurst sowie Überraschungen für Kinder am **Sonnabend, dem 30.1.2016, ab 17.00 Uhr** auf dem Parkplatz des Diakoniewerkes Oberlausitz e. V., Heuscheuner Straße.



Sauberes, naturbelassenes Brennmaterial ist erwünscht.

Klaus Kahle, Vereinsvorsitzender



Der TSV Großhennersdorf e.V. informiert – Termine bitte vormerken!

Auch 2016 möchte der TSV Großhennersdorf wieder Zeichen für das Zusammenleben in unserer Hutbergregion setzen. Dazu sollten Sie sich schon mal folgende Termine vormerken:

Samstag, 16.4.2016 – Vereinturnier

Hier findet ab 14.00 Uhr wieder unser nun schon zur schönen Tradition gewordenes Volleyballturnier der Vereine von Großhennersdorf statt.

Einladungen an die Vereine sind auf dem Weg. Natürlich freuen wir uns auch auf jeden Besucher, welche die Spiele verfolgen möchten.

21.10. und 22.10.2016 – Herbstball

An diesem Wochenende wird unsere Sporthalle wieder liebevoll herbstlich dekoriert. An der Ausgestaltung wird schon gearbeitet. Wir freuen uns heute schon auf einen regen Besuch unserer etwas älteren Generation am 21.10.2016 und der etwas jüngeren Besucher am 22.10.2016. Also bitte jetzt schon vormerken!

18.10. und 19.10.2016 – Einweihung Sportplatz

Wenn alles gut läuft und der Rasen es zulässt, werden wir an diesem Wochenende die Einweihung unseres neuen Sportplatzes vornehmen. Die genaueren Informationen dazu werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Und hier noch eine Information für unsere Vereinsmitglieder!

Am **26.2.2016, um 19.30 Uhr** findet im Versammlungsraum der FFw Großhennersdorf unsere diesjährige **Hauptversammlung** des TSV Großhennersdorf e.V. statt. Die Einladungen dazu sind raus. Wir bitten um rege Teilnahme.

Vorstand des TSV Großhennersdorf e.V.

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

Die nächste Zusammenkunft mit Herrn Pfarrer Wieckowski ist

- **Dienstag, 2.2.2016, 14.00 Uhr** Alte Schule zum Thema »Unser Dorf«
- **Sonntag, 14.2.2016, 15.00 Uhr** Begegnungszentrum Fastnacht, Kosten 13,- EUR

Wir treffen uns mit der **Kreativgruppe**

- **am Dienstag, dem 9.2.2016, um 14.00 Uhr** in der »Alten Schule«

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Seniorengruppe Großhennersdorf

Die nächsten Termine im I. Quartal sind:

- | | |
|------------------|---|
| Januar | 28.1.2016 |
| Februar | 11.2.2016 im Anschluss
Rechenschaftslegung
für das Jahr 2015
mit Kaffee und Kuchen
in der Schule
25.2.2016 |
| März | 10.3. und 24.3.2016 |
| Beginn: | 13.30 Uhr
jeweils donnerstags
in der Turnhalle |
| Leiterin: | Frau Ulrike Göbel-Jeremias |



Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

- **Mittwoch, 3.2.2016, 14.30 Uhr**
Wir feiern Fasching.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf

Begegnungszentrum Großhennersdorf



Zittauer Straße 17, Großhennersdorf
Tel. 03 58 73/4 13-0 · Mail. kultur@hillerschevilla.de · netz. www.hillerschevilla.de

Kursangebote

MO 16.00 Familientheater
MI 16.00 Jugendtheater

Neuer WORKSHOP

Traditioneller Bogenbau

ab Samstag, 6.2.2016, nach Absprache

Holzof Zittau 4 Std./120,- EUR oder 3 x 4 Std./ 260,- EUR

Bau dir deinen eigenen Bogen,

... natürlich mit dazu gehörigem Pfeil. In diesem Workshop entsteht ein nachhaltig individuell angefertigtes Produkt, das dich über einen langen Zeitraum begleiten wird:

Fasching

Die Feuerzangenbowle

Samstag/Sonntag, 13.-20.2.2016

Begegnungszentrum Großhennersdorf



Bild: Sebastian Renner

Im Holzof der Hillerschen Villa können Interessierte vorbereitete Bogenrohlinge aus unterschiedlichen Materialien unter fachlicher Anleitung und in Anlehnung an historische Bogenformen selbst weiter bearbeiten. Ist eine ausgewogene Form gefunden, wird die Oberfläche geschliffen und mit Öl versiegelt. Ein anschließendes Training im intuitiven Bogenschießen rundet den Workshop ab. Der Workshop »Traditioneller Bogenbau« findet je nach Anmeldung immer Samstag bzw. nach Absprache, statt.

Der Workshop »Traditioneller Bogenbau« findet je nach Anmeldung immer Samstag bzw. nach Absprache, statt.

Teilnehmerbeitrag:

Einführungskurs Bogenbau: ab 6 Jahre, ca. 4 Std./120,- EUR

Bogenbaukurs: ab 14 Jahre, 3 x 4 Std./260,- EUR

Anmeldung unter: Tel. 0178 5634529

Ort: Holzof Zittau, Görlitzer Straße 25, 02763 Zittau

33. Saison
GKC e.V.

Feuerzangenbowle

Dieses Wort weckt sofort Erinnerungen an den Film mit Heinz Rühmann, in dem er als Schüler verkleidet noch einmal die Schulbank drückt, um die schönen Erfahrungen nachzuholen, die er in seinem Schülerleben verpasste.

Der Großhennersdorfer Karnevalsclub e.V. (GKC) präsentiert Ihnen ab dem 13. Februar 2016 ein neuinszeniertes Bühnenstück dieses Klassikers. Es erwartet Sie ein kurzweiliger Mix aus Film, Schauspiel, Kleinkunst, Tanz und Musik - gespickt mit originellen Kostümen und einer Kulisse, die Sie in die Zeit der 40'er Jahre mitnimmt.

Veranstaltungstermine 2016

Sa. 13.02.	14 Uhr	1. Stunde Sport Kinderfasching
Sa. 13.02.	19 Uhr	Chemie "Die alkoholische Gärung"
So. 14.02.	15 Uhr	Geschichte "Nachsitzen" Seniorenball
Do. 18.02.	19 Uhr	Feuerzangenbowle "Stillbeschäftigung" * Nur Bühnenstück, kein Fasching *
Fr. 19.02.	19 Uhr	Physik "Wat ish Dampfmaschine?"
Sa. 20.02.	19 Uhr	Zeugnisausgabe Auskehrball

Veranstaltungsort

Begegnungszentrum Großhennersdorf | Zittauer Str. 17
02747 Großhennersdorf | direktes Parken vor Ort leider nicht möglich

Kartenvorverkauf: Reisebüro Herrnhut | Löbauer Str. 14a | Tel.: 035873 40788

Mit freundlicher Unterstützung durch:

GROßHENNERSDORFER KARNEVALSCLUB E.V.

KINDERFASCHING

SAMSTAG, 13.2.2016 14-17 UHR

BEGEGNUNGszENTRUM GROßHENNERSDORF
ZITTAUER STRASSE 21 | WWW.KARNEVAL-GROHEDO.DE

Neues KURS-ANGEBOT!**Keramik im kunstWERK****ab Mittwoch, 10.2.2016, 17.00–20.00 Uhr**

kunstWERK im Kronenkino

120,- EUR/80,- EUR pro Kurs (10 Kurseinheiten)

Alle, die schon immer mal mit den eigenen Händen ETWAS aus TON formen und gestalten wollten, haben jetzt die Möglichkeit dazu: Im kunstWERK der Hillerschen Villa können sich Interessierte unter persönlicher und fachlicher Anleitung kreativ ausprobieren. Der Workshop vermittelt beim individuellen Gestalten mit Ton, das Erlernen und Testen verschiedener Techniken des Formens und der Oberflächengestaltung.

Für eine angenehme Atmosphäre ist gesorgt. Anmeldung jetzt! Bei genügend Anmeldungen ist der Kursbeginn bereits im Februar. Der Workshop Keramik findet jeden zweiten Mittwoch von 17.00 bis 20.00 Uhr statt.

Teilnehmerbeitrag: 120,- EUR/80,- EUR pro Kurs (10 Kurseinheiten), inkl. Kursmaterialien

Anmeldung:

Tel. 03583 779621, E-Mail: r.smith@hillerschevilla.de

Ort: kunstWERK im Kronenkino,
Äußere Weberstraße 17, 02763 Zittau

Kursleiterin: Melissa Wagner



Umweltbibliothek, Am Sportplatz 3, Großhennersdorf

Unsere Filmvorstellungen

Do 28.1.	DÄMONEN UND WUNDER	20.30 Uhr
Fr 29.1.	JE SUIS CHARLIE	20.30 Uhr
Sa 30.1.	JE SUIS CHARLIE	19.00 Uhr
Sa 30.1.	DÄMONEN UND WUNDER	21.00 Uhr
So 31.1.	DER KLEINE PRINZ	11.00 Uhr
So 31.1.	DÄMONEN UND WUNDER	20.30 Uhr
Di 2.2.	DÄMONEN UND WUNDER	20.30 Uhr
Do 4.2.	ICH BIN DANN MAL WEG	20.30 Uhr
Sa 6.2.	ICH BIN DANN MAL WEG	19.00 Uhr
So 7.2.	ICH BIN DANN MAL WEG	20.30 Uhr
Di 9.2.	ICH BIN DANN MAL WEG	20.30 Uhr
Fr 5.2.	UNSER LETZTER SOMMER	20.30 Uhr
Sa 6.2.	UNSER LETZTER SOMMER	21.00 Uhr
Sa 6.2.	TANZDIELE IM KULTURCAFÉ	21.00 Uhr

Inhalt der Filme

bis 2.2.: siehe »kontakt« 1-2016 Seite 12



ICH BIN DANN MAL WEG
KOMÖDIE, Deutschland 2015,
92 Min.

Entertainer Hape Kerkeling bricht auf der Bühne zusammen. Ein Arzt rät dem gestressten Mann, sich einige Monate zu schonen. Bald erzählt er seiner verblüfften Agentin Dörte von seinem ganz besonderen Entspannungs- und Selbstfindungsplan: Mit der Erinnerung an seine gläubige Oma im Kopf will Hape den Jakobsweg entlang pilgern. Der steinige, steile Weg ist für den Sportmuffel Hape beschwerlich, die überfüllten, engen Pilgerherber-

weg entlang pilgern. Der steinige, steile Weg ist für den Sportmuffel Hape beschwerlich, die überfüllten, engen Pilgerherber-

gen sagen ihm nicht zu. Er will abbrechen, doch Weggefährten und der südamerikanische Lebenskünstler Americo bringen ihn wieder auf Kurs ...



UNSER LETZTER SOMMER
DRAMA,
Deutschland,
Polen 2015,
100 Minuten

Im Sommer 1943 ist Ostpolen von Deutschland besetzt, die Sicherheitspolizei für die Kontrolle der polnischen Bevölkerung zuständig.

Vier Teenager erleben die Grausamkeiten des Krieges – und die Schönheit zwischenmenschlicher Gefühle. Romek, Heizer auf einer Rangierlok, möchte Lokomotivführer werden. Und er möchte Franka für sich gewinnen, die als Küchenhilfe im deutschen Gendarmerieposten arbeitet. Franka wiederum ist in den jungen Deutschen Guido verliebt. Er wurde wegen des Hörens entarteter Musik in das polnische Dorf strafversetzt und hat nun die Aufgabe, die Bahnstrecke zu sichern sowie Flüchtlinge und Partisanen aufzuspüren. Der Krieg ist weit weg, solange Romek, Franka und Guido zu dritt sind. Doch dann findet Romek die verletzte Bunia, eine Jüdin. Er beschließt, dem Mädchen zu helfen ...

Mehr als 400 Einreichungen für das 13. Neißer-Filmfestival

Die Frist für die Einreichung von Beiträgen für das 13. Neißer-Filmfestival ist beendet. Mehr als 400 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme sind bis zum vergangenen Wochenende eingegangen und bewerben sich um einen Platz in den drei Wettbewerben und diversen Filmreihen sowie um insgesamt sechs Preise mit 10.000 Euro an Preisgeldern. Die Auswahl der Filme für das Festivalprogramm erfolgt nach der Sichtung aller Beiträge bis Mitte März. Neben Produktionen aus Deutschland, Polen und Tschechien stehen dabei Beiträge von allen Kontinenten, u. a. aus Großbritannien, Russland, Israel, dem Iran, Ägypten, Japan, Kuba, den USA oder Australien zur Wahl. Das Filmfestival im deutsch-polnisch-tschechischen Dreiländereck an der Neißer, das in diesem Jahr vom 10. bis zum 15. Mai stattfindet, wird damit so international wie nie.

Das Neißer-Filmfestival ist das einzige Filmfestival in Sachsen, das auf Spielfilme für erwachsenes Publikum spezialisiert ist. Entstanden aus einer Zusammenarbeit des KunstBauerKinos im sächsischen Großhennersdorf mit Filmclubs im tschechischen Liberec und im polnischen Jelenia Góra, bietet das Festival seit 2004 jungen Filmemachern aus Polen, Tschechien und Deutschland ein Forum. Darüber hinaus stellt es dem jeweiligen Nachbarpublikum etablierte Filme und Regisseure vor und widmet sich Schwerpunktthemen, wie 2016 den Minderheiten in Osteuropa. Das Besondere und Einzigartige am Neißer-Filmfestival sind die grenzüberschreitenden Filmvorführungen und das umfangreiche Rahmenprogramm, das gemeinsam mit polnischen und tschechischen Kooperationspartnern organisiert wird.

Mehr Informationen gibt es online unter <http://www.neissefilmfestival.de>.

Michael Lippold

Öffnungszeiten Café: ☎ (03 58 73) 308 88 ab 19.00 Uhr · Fax 3 09 21
Montag zu / Dienstag bis Freitag 18–1 Uhr / Samstag 18–1 Uhr /
Sonntag ab 10–23 Uhr (vegetarisches Frühstücksbuffet)

Öffnungszeiten Umweltbibliothek: ☎ (03 58 73) 405 03 · Fax 3 09 21
Montag u. Freitag 9–15 Uhr / Dienstag u. Donnerstag 11–18 Uhr / Mittwoch zu

Herrnhut

Baumfällungen

Zwei umfangreichere Baumfällaktionen im Stadtgebiet stehen bevor bzw. sind bereits vollzogen worden. Zum Einen werden die Bäume vor dem ehemaligen Bahnhofsgebäude (4 Nadelbäume) gefällt. Dafür sind dann Laubbäume als Ersatzpflanzungen vorgesehen. Die Grünfläche vor dem Bahnhof soll im Zuge der Sanierung des Bahnhofsgebäudes neu konzipiert werden.

Zum Anderen werden die Bäume vor dem Gymnasium an der Zittauer Straße gefällt. In der Voraussicht auf einen möglichen Neubau des Gymnasiums an dieser Stelle müssen in diesem Bereich die unterirdisch verlegten Medien umverlegt werden. Auch für diese Bäume sind umfangreiche Ersatzpflanzungen vorgesehen.

W. Riecke, Bürgermeister

Schadstoffmobil I. Quartal 2016

Das Schadstoffmobil wird in Herrnhut wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Dienstag, den 9.2.2016, 16.00 – 17.00 Uhr am Zinzendorfplatz.**



Neues aus der KITA »Schwalbennest«

Goethestraße 17, 02747 Herrnhut,
Internationaler Bund e. V.

Rückschau auf Dezember 2015

In freudiger Erinnerung wollen wir noch einmal zurückblicken auf den letzten Monat des Jahres 2015. Anfang Dezember wurden die Großeltern unserer Kinder zum Oma-Opa-Tag eingeladen. Für diesen Tag haben alle Gruppen, von Krippengruppe bis zur Vorschulgruppe, fleißig Lieder und Gedichte einstudiert.



Zusammen mit ihren Erzieherinnen wurden die Stücke dann bei Kaffee und Kuchen den Omas und Opas vorgetragen. Es waren wunderschöne Nachmittage und wir möchten nochmal »Danke« sagen, dass sich so viele Großeltern die Zeit für ihre Enkel genommen haben.



Am 17. Dezember kam dann der Weihnachtsmann in unseren Kindergarten mit einem Sack voller Geschenke. Für jede Gruppe gab es ein Gruppengeschenk.





Einen Tag darauf folgte das traditionelle Weihnachtsmärchen, aufgeführt von ambitionierten Muttis der Kita. Es wurde fleißig »Frau Holle« einstudiert. Für einen Tag wird dafür der Turnraum der Kita in eine Märchenlandschaft verwandelt. Es wurden Kullissen gebastelt, Texte gelernt und auch viel gelacht. An alle Muttis, die sich auch gern der Märchengruppe anschließen möchten: Neuzugänge werden gern aufgenommen.



An dieser Stelle nicht nur ein liebes, dickes Dankeschön an die Märchenmuttis, sondern auch an den diesjährigen Weihnachtsmann sowie an die Friseure der Löbauer e.G. für die tollen Geschenke für die Kinder.

Seniorenverein Herrnhut e.V.

Seniorenveranstaltungen im Monat Februar 2016

- 10.2. 14.30 Uhr** im Seniorenwohnen Herrnhut, Oskar-Lier-Straße 2
Thema: »**Wie schütze ich mich vor Erkältungen?**«, gestaltet von der Hutberg-Apotheke Herrnhut
- 24.2. 14.30 Uhr** im Feuerwehrheim
Thema: **Modenschau – Mode im Frühling**
Wir laden dazu herzlichst die Senioren von Ruppersdorf ein.

Der Vorstand

SCHULNACHRICHTEN

Gründung einer evangelischen Oberschule in Herrnhut geplant

Mit dem zum Schuljahresanfang in Kraft getretenen Gesetz für Schulen in freier Trägerschaft wurden die Bedingungen für Schulgründungen verändert. Dies ermöglicht, den Schulstandort Herrnhut zu erweitern. Die Schulstiftung der Evangelischen Brüder-Unität hat deshalb im Dezember 2015 den Antrag auf Gründung einer Oberschule bei der Sächsischen Bildungsagentur Dresden gestellt. Mit der Einrichtung eines Oberschulzweiges können demnächst in Herrnhut Schüler sowohl zum Abitur als auch zum Haupt- bzw. Realschulabschluss geführt werden. Bei Genehmigung des Antrages kann die einzige Oberschule mit Beginn des Schuljahres 2016/17 starten.

Die Entscheidung zur Erweiterung des Schulstandortes entspricht der Herrnhuter Schultradition, wie sie in den Schulwerken in Königfeld und Tossens erfolgreich gelebt wird.

Interessierte Familien können sich im Sekretariat des Evangelischen Zinzendorf-Gymnasiums melden. *Franziska Redmann*

Rennersdorf

Schadstoffmobil I. Quartal 2016

Das Schadstoffmobil wird in Rennersdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen:
Dienstag, den 9.2.2016, 14.30 – 15.30 Uhr
am ehemaligen Gemeindeamt.

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Rennersdorf

Am **Samstag, dem 20.2.2016**, findet um **18.30 Uhr** in der »**Pließnitzschänke**« zu Rennersdorf das Vergnügen der Jagdgenossenschaft Rennersdorf statt. Dazu sind alle Mitglieder mit ihren Ehepartnern recht herzlich eingeladen.

Gäste sind ebenfalls recht herzlich eingeladen. Für sie beträgt der Unkostenbeitrag 16,00 EUR.
Jan Wenzel, Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Ruppersdorf



Mitten in der Oberlausitz

Wir verabschieden uns mit einem gemütlichem Lagerfeuer mit Bratwurst Glühwein und Bier vom Weihnachtsbaum.

30. Januar 2016
18:00 Uhr

Jeder, der einen Baum mitbringt bekommt einen Glühwein Gratis !!!!!

Es lädt ein, der Volksbadcamp e.V www.volksbadcamp.de



Rentnertreff Ruppertsdorf

Liebe Rentnerinnen und Rentner,
unsere nächsten Veranstaltungen finden statt am:

- **4.2.2016, 14.00 Uhr** im Schulungsraum der FFw
Treff mit unserem Bürgermeister, Herrn Riecke
- **18.2.2016, 14.00 Uhr** im Schulungsraum der FFw
Gedächtnistraining
- **Mittwoch, 24.2.2016, 14.30 Uhr** im Feuerwehrheim Herrnhut
Teilnahme an der Modenschau
des Seniorenvereins Herrnhut
Teilnahmemeldungen bitte bei G. Stünder
(Telefon 035873 2050) bis 10.2.2016.

Bitte beachten: Für den **14.4.2016** (Donnerstag) haben wir eine **Busfahrt** geplant. Abfahrt **13.00 Uhr**. Wir fahren zum Bergfest auf den Mönchswalder Berg.

Im Preis von 34,00 EUR sind enthalten, die Busfahrt, Kaffeetrinken, musikalische Unterhaltung mit den Burkauer Musikanten und Abendbrot vom Pumphant-Grill. Abreise ca. 18.30 Uhr.

Bitte Teilnahmemeldungen bis zum 3.3.2016 bei G. Stünder (Telefon 035873 2050) oder G. Lange (Telefon 035873 40715). Nichtmitglieder sind immer herzlich willkommen.

Viel Freude an allen Veranstaltungen wünscht

Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

TSV 1890 Ruppertsdorf e.V.

Einladung

Am **Freitag, dem 26. Februar 2016**, findet die diesjährige **Jahreshauptversammlung** unseres Vereins im Vereinsraum statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder unseres Vereins herzlich eingeladen. Beginn ist 19.00 Uhr. Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme der Mitglieder.



Der Vorstand

Strahwalde

Ortsfeuerwehr Strahwalde

Ausbildungstermin

30.1.2016, 9.00 Uhr Ausbildung im Gerätehaus
Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

Jahreshauptversammlung

Am 15.1.2016 fand unsere Jahreshauptversammlung im Schulungsraum in der ehemaligen Schule statt. Als Gäste konnten wir den Bürgermeister Herrn Riecke, die Ortswehrleiter von OFw Herrnhut, Großhennersdorf und Ruppertsdorf sowie Frau Nocke vom Ordnungsamt begrüßen. Nach der Begrüßung wurde durch den Ortswehrleiter Kamerad Klaus-Peter Ullrich der Jahresbericht verlesen. (Nachstehend einige Auszüge aus dem Jahresbericht.) Im Jahresbericht wurde abgerechnet, was erreicht wurde, und wo wir noch stärker daran arbeiten müssen, um die Leistungsfähigkeit weiter zu erhöhen. In der Aussprache dankte der

Bürgermeister den Kameraden für die geleistete Arbeit und unterstrich nochmals die Notwendigkeit einer schlagkräftigen Feuerwehr, dass das so bleibt, bedarf auch weiterhin aller Anstrengungen der Feuerwehr selbst. In der Diskussion wurden durch den Ortswehrleiter Ausführungen zur Programmgestaltung der 700-Jahr-Feier 2017 dargelegt. Nach der Diskussion wurden die Kameraden Maik Lehmann zum Feuerwehrmann, Raiko Haselau und Gottfried Trocha zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurde Kameradin Susanne Krause und für 10 Jahre Kamerad Sando Krause geehrt. Alle zwölf Kameraden, die an der Digitalen Funkausbildung teilnahmen, erhielten eine Urkunde. Anschließend kamen die Ehepartner zu einem gemütlichen Beisammensein. Ich möchte mich bei allen Kameraden, die an der Vorbereitung mitgewirkt haben, recht herzlich danken. Bedanken möchte ich mich auch bei der Fleischerei Koschowski für die gute Versorgung.

Ullrich, Ortswehrleiter

Auszüge vom Jahresbericht der OFw Strahwalde

Liebe Kameradinnen und Kameraden, werter Bürgermeister, werter Frau Nocke, werter OWL der OFw Ruppertsdorf, Großhennersdorf und Herrnhut!

Das Jahr 2015 bescherte uns, abgesehen von den acht Einsätzen, ein relatives ruhiges Jahr. Ansprechen möchte ich, dass es nun gelungen ist, den Digitalfunk komplett einzurichten, immerhin spricht man davon schon seit 2006, nun ist es geschafft. Alle zwölf Kameraden nahmen an der Ausbildung »Digitaler Funk« teil. Die Nutzung des Digitalfunks war verbunden mit Schwierigkeiten – weniger bei den Funkgeräten, sondern mehr bei unseren veralteten Einsatzfahrzeugen, die ganz einfach technisch dafür nicht ausgestattet sind.

Die Sanierungsarbeiten und der Einbau einer neuen Lüftungsanlage hat sich bewährt. Es ist schon angenehm, wenn man ins Gerätehaus kommt und die Halle, Fahrzeuge und Einsatzkleidung trocken sind und kein Schimmel mehr an den Wänden zu sehen ist. Mit dem Weggang des Stadtwehrleiters Kam. Rene Jensch dachte man, wie soll das weiter gehen, denn viele Aufgaben sind zu klären. Ich weiß auch, wie viele Tagesprobleme noch dazu kommen und alle müssen gelöst werden. Dank des Bürgermeisters und Frau Nocke vom Ordnungsamt und nicht zuletzt Kam. Grosser OWL von der OFw Herrnhut wurden viele Aufgaben und Probleme gelöst, dafür möchte ich mich bedanken. Ich hoffe, dass mit den Feuerwehrwahlen im März 2016 sich wenigstens ein Kamerad zu Wahl als Stadtwehrleiter stellt.

Die Kameraden der Ortsfeuerwehr versuchten, alle Anforderungen, die an uns gestellt wurden, zu erfüllen. Wichtige Themen wurden in den Ortsfeuerwehrausschusssitzungen beraten und Festlegungen umgesetzt, nur so funktioniert eine Feuerwehr. Es macht die Arbeit als OWL in vielen Dingen leichter, wenn man weiß, die Kameraden stehen hinter ihnen. Sicherlich gibt es Probleme wie überall, aber darüber sprechen sehe ich als wichtigen Punkt, um zu handeln und dadurch Veränderungen zu erreichen, dafür möchte ich mich bei allen bedanken.

Im Mittelpunkt unserer Beratungen stand und steht die Stärkung der aktiven Gruppe. Mit etwas Stolz kann ich berichten, dass die Kameraden Matthias Hänsch, Heide Trocha und Gottfried Trocha als sogenannte Quereinsteiger in die Aktive Gruppe aufgenommen werden konnten. Es waren Kameraden, die die Genannten in Gesprächen mit bewogen, diesen schönen Schritt zu tun. Ich hoffe, dass wir dieses Jahr weitere aufnehmen können. Der Vorausblick sieht nicht schlecht aus.

Dennoch gibt es ein Problem, es gab Bürger, die für die Feuerwehr Interesse bekundeten und natürlich um Beschichtigung des Gerätehauses und vor allem der Einsatzfahrzeuge baten, außer einem Schmunzeln gab es keinen weiten Kommentar.

Ich denke, Kameraden, es ist nun an der Zeit, gemeinsam mit dem Stadtrat über ein neues Einsatzfahrzeug nachzudenken. Bisher konnten zwar alle Aufgaben erfüllt werden, was wir auch in Zukunft tun werden, aber es ist nicht zu übersehen, dass unsere Fahrzeiten nicht die schnellsten sind und somit immer mehr oder weniger bei den überörtlichen Einsätze im Abseits stehen, und die Kameraden nicht immer ihr wahres Leistungsvermögen unter Beweis stellen können, und zum anderen die Unterhaltungskosten stetig steigen, was sich auch dieses Jahr nicht verändern wird. Ich denke dabei an den Tanker, der komplett neu bereift werden muss. Das Fahren unterweist sich langsam als gefahrvoll, immerhin sind sie schon 25 Jahre, die vom LO 42 Jahre alt.

Ich persönlich wünsche mir, wenn ich 2021 in Ehrenstand gehe, dass ein neues Löschfahrzeug im Depot steht.

Mit dem erfolgreichen Abschluss Teil 1 und 2 der Truppmannausbildung durch Kamerad Maik Lehmann sowie mit der heute beginnenden Funkausbildung gemeinsam mit Kamerad Gottfried Trocha werden beide Kameraden am 14.4.2016 die Atemschutzgeräteausbildung beginnen, so dass wir bei erfolgreichem Abschluss über fünf Atemschutzgeräteträger verfügen. Eine weitere Kameradin wird vorbereitet. Es ist zwar kein Ruhekissen, aber ein großer Schritt nach vorn.

Trotz gewisser Haushaltsprobleme Anfang 2015 konnte an unserem Tanker die geplante Teillackierung beendet werden. Wie es eben immer so ist, Angebot und wirkliche entstehenden Kosten differenzieren.

Weiterhin wurden für die neuen Kameraden neue Einsatzkleidung, wie Helme, Stiefel, Jacken, Hosen und Dienstuniformen angeschafft. Höhere Kosten für die Fahrzeugunterhaltung waren nicht zu vermeiden. Natürlich auch der Kauf von zehn Handsprechfunkgeräten für beide Einsatzfahrzeuge und der Einbau der zehn Ladestationen. Auch diese Jahr werden Neuanschaffungen getätigt, z. B. Schläuche C und B, Einsatzwesten und andere.

Die ständige Weiterbildung, Teilnahme an Lehrgängen auf Kreis- und Landesebene sind für die Kameraden selbstverständlich, aber leider nicht immer mit dem Arbeitgeber vereinbar.

Der Kamerad Raiko Haselau besuchte den Digitalfunklehrgang, Kamerad Gottfried Trocha die Truppführerausbildung und Kamerad Maik Lehmann die Truppmannausbildung Teil 1. Dieses Jahr werden die Kameraden Maik Lehmann und Gottfried Trocha die Lehrgänge Digitalfunk und Atemschutzgeräteträger, Kameradin Heidi Trocha und Matthias Hänsch die Truppmannausbildung Teil 1 und im späteren die Funkausbildung sowie Atemschutzgeräteträgerausbildung durch Kameradin Heidi Trocha sowie nach erfolgreichem Erwerb des Lkw-Führerscheins die Maschinistenausbildung durch die Kameraden Maik Lehmann, Sando Krause und Gottfried Trocha. Die Bereitschaft liegt von all den genannten Kameraden vor. Ich wünsche euch heute schon erfolgreiche Abschlüsse.

Große Anerkennung gilt unseren Einsatzfahrern. Mit viel Umsicht und hohem Verantwortungsbewusstsein fahren sie uns zu den Einsätzen, Übungen, Ausbildung und gesund nach Hause, trotz von mir schon angesprochenen Schwierigkeiten.

Auch in Zukunft müsst ihr euch dieser hohen Verantwortung stellen, das nimmt euch keiner ab.

Der Einsatzplan der Maschinisten zur Sicherung der Einsatzbereitschaft unserer Technik und Einsatzfahrzeuge hat sich bewährt. So wird jeden Monat durch einen verantwortlichen Maschinisten zusätzlich auf der Grundlage von Schecklisten alles geprüft bzw. überprüft. Es stellen sich immer wieder Probleme ein, sei es Batterien, die leer sind, oder Startschwierigkeiten der Fahrzeuge und vieles andere.

Noch einiges zu den Einsatzfahrern: Gegenwärtig haben wir für den Tanker fünf Einsatzfahrer, 2014 waren es noch acht. Für den LO sind es sieben. Dieses Jahr sind drei Kameraden für den Erwerb des Lkw-Führerscheins vorgesehen, die gleichzeitig den LO fahren können. Ein genauer Termin für den Beginn steht noch nicht fest.

Ich sprach bereits schon von acht Einsätzen. Immer, wenn der Piper und Sirene gehen, entsteht eine gewisse Hektik, die aber gesund ist. Sie stellen immer wieder hohe Anforderungen an jeden, ob Einsatzfahrer, Gruppenführer oder Mannschaft, aber auch an unsere Angehörigen, die genauso mitfiebern. Wir wissen zwar, was es für ein Einsatz ist, aber nicht, was uns erwartet an der Einsatzstelle. Wie sah es nun konkret aus:

- am 29.1.2015 Krause-Metall Herrnhut Brand mit 6 Kameraden (Tanker war angefordert worden)
- am 31.3.2015 Sturmschaden Straße nach Herwigsdorf mit 8 Kameraden,
- am 31.3.2015 Sturmschaden Kemnitzer Straße beim Hofeteich mit 8 Kameraden,
- am 31.3.2015 Sturmschaden Zur Buche (bei der Buche) mit 7 Kameraden
- am 27.5.2015 Verkehrsunfall Friedensthal gegenüber Gaststätte mit 8 Kameraden
- am 17.7.2015 Feldbrand Großhennersdorf mit 9 Kameraden
- am 5.8.2015 Kleinbusbrand Rennersdorfer Straße Herrnhut mit 9 Kameraden
- am 11.11.2015 Küchenbrand Großhennersdorf OT Neundorf mit 6 Kameraden, Tanker

Fortsetzung S. 18

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab). **In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!**
Gustav Winter GmbH

Wohnungsgesuche

Suche 2-Raum-Wohnung in oder um Ruppertsdorf. Tel. 035873 649170.

Wohnungsvermietungen

Wohnung im 2. OG mit 75 m², im Pfarrhaus Strahwalde ab sofort zu vermieten, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad, komplett modernisiert, Gartennutzung möglich. Telefon 035873 2536.

Vermiete ab sofort in Herrnhut: ca. 75 m² Wohnung (Parterre), 3 Zimmer + Flur, Küche / Dusche – mit Garten und Nebenge-lasse. Nachfrage über Telefon 01520 9929250.

Zwei 2-Raum-Wohnungen auf der Dürningerstraße 1, Erdgeschoss, ab sofort zu vermieten: 1.) mit 71 m² in **ruhiger zentraler Lage von Herrnhut**, PKW-Stellplatz vorhanden, Kaltmiete ca. 327,- EUR; 2.) mit 41 m², ca. 270,- EUR. Tel. 0174 9730840.

Suche Nachmieter für Wohnung, ca. 90 m², in Ruppertsdorf / Ninive ab 1. Februar 2016. Telefon 035873 42283.

Zu vermieten in Ruppertsdorf in ruhiger Lage: 1 EG-Dreiraum-Wohnung, 74 m², E-Heizung, Kaminanschluss, 2 Stellplätze, Gartennutzung, KM 337,- EUR + NK; und **1 DG-Einraum-Wohnung,** 45 m², E-Heizung, Küche, Bad, 2 Stellplätze, Gartennutzung, KM 203,00 EUR + NK. Anfragen tel. unter 0173 5708736.

Gesuche

Musiker sucht dringend: **RFT-Kassettenrecorder mit Tragegriff** (Compact-Cassette Portable) LCR mit Zählwerk – hergestellt im VEB Elektronik Gera. Bitte melden an Tel. 035873 40580.

Suche Waschmaschine und Beistellherd. Tel. 01522 6547313.

Angebote

Verkaufe Samsung PC-Monitor, 24 Zoll, 50,- EUR. Telefon 0173 7447157, ab 18.00 Uhr.

Biete Nachhilfe in den Klassen 3–6 in Mathe, Bio, Sachkunde. Telefon 0173 7447157, ab 18.00 Uhr.

Wäscheberg, schwere Einkaufstüten – ich helfe Ihnen gern! Ich helfe Ihnen gerne, wenn Sie einkaufen müssen, bei Reinigungsarbeiten und begleite Sie auch gerne zum Arzt oder wenn Sie einfach mal raus wollen. Wenn Sie in Ruppertsdorf oder Umgebung wohnen und meine Hilfe brauchen, dann rufen Sie mich einfach an unter 035873 649170, ich werde Sie nicht enttäuschen.

Verschenke oder günstig zu verkaufen: **Fernsehsessel und Eckschrank; Vitrine (Bücherschrank); 2 Küchenstühle + Tisch; 4 rustikale Stubenstühle + Tisch; Stubenwagenkorb** mit Volant; **Dezimalwaage** m.Gewichten; **Bettkasten (Lade); Garderobenschrank; Wäschepuff; versch. Wäschekörbe; Lampen** u. a. »Kleinkram«. Telefon 035873 33485.

Verkaufe elektrische Nähmaschine von AEG für 90,- EUR; **Softeisbereiter** für 20,- EUR; **elektr. Entsafter** für 20,- EUR; **2 Multizerkleiner**, einer davon noch original verpackt, zu je 20,- EUR; und ein **großer Esstisch** zu 50,- EUR; der Erlös aus diesen Verkäufen soll für Geschenke für meine Enkel genutzt werden. Bei Interesse Tel. 035873 649170 anrufen.

Verkaufe große Kühl-Gefrierkombi, Kühlteil 292 I, Gefrierteil 110 I, Stromverbrauch A++, für 350,- Euro, Preis verhandelbar. Bei Interesse unter Tel. 035873 649170 melden.

Verkaufe Jugendfahrrad ATB 26" »Wild Heather«, weiß-schwarz, 2012, 21 Gang Shimano-Schaltung, Federgabel, Nabendynamo, Originalrechnung vorhanden, guter Zustand, VB 150,- EUR. Telefon 0151 55628977.

Verkaufe 2 Mädchen-Fahrräder 24 Zoll, 1 x lila, 1 x hellgrün, 3-Gang-Nabenschaltung, 2 Jahre alt, VB je 100,- EUR, **und 1 Jungen-Fahrrad, 20 Zoll,** blau, VB 100,- EUR (Bilder über WhatsApp). Tel. 035873 42520 oder 0163 6943850.

Verschenken Tischplatte aus Verbundplatte, Deckschicht Buche hell, 92 x 153 cm, erweiterbar auf 175 cm. Bei Interesse erreichbar unter Telefon 0151 21561272.

Verkaufe Ledersessel mit Fußteil. Preis nach Vereinbarung. Tel. 0174 3636152.

Verkaufe älteres Sofa (Zweisitzer), Preis nach VB. Martina Keller, Herrnhuter Straße 14, Berthelsdorf, Tel. 035873 2581.

Verkaufe Spiegelgeschank fürs Bad und großen Kühlschrank mit Gefrierfach. Preis nach Vereinbarung. Telefon 0173 8359095.

Zu verkaufen: Schranknähmaschine (älteres Modell), **Schuh-schrank, Kaffeeautomat, 4 Stühle, Ledercouch** ca. 2,20x 1,20m, rostfarben. Tel. 035873 33485.

Gebrauchte Dachziegel abzugeben: Doppelfalz (ca. 24x 40 cm) und Biberschwanz (ca. 15x36 cm), außerdem **gebrauchte Ofenkacheln**, Preis nach VB. Anfrage bitte unter Telefon 035873 42639.

Verkaufe Autoradio XOMAX NEU, 1 DIN-Standard-Einbaugröße, MP3/WMA, LCD schwarze Maske, RDS Radio Data System, FM Radio mit 18 Speicherplätzen, USB-Anschluss und Mini SD Kartenslot, Front AUX-IN Bluetooth, Fernbedienung, Beleuchtung: 7 Farben, Neupreis: 49,- EUR für 20,- EUR. Telefon 0512 28906810.

Verkaufe wegen Umzugs preiswert: Möbel, Glas, Porzellan, Kleidung und Haushaltgegenstände sowie Werkzeuge und Maschinen aus Hobbywerkstatt. Telefon 035873 42803.

Verkaufe vtech-v.smile-Lernspiele (cars, arielle, winnie pooh) zu je 5,- EUR und den dazugehörigen Joystick (Preis n. VB); **Kinderbügelbrett** (klappbar, max. Höhe 60 cm) für 5,- EUR; **gebrauchte Inliner** in schwarz-weiß (Gr. verstellbar: 33–36) für 10,- EUR; **Mädchenfahrrad**, voll funktionstüchtig, (Grundschulalter) für 28,- EUR; **Kinderlernspielgitarre** mit Leder-Tragetasche für 50,- EUR. Alles unter Tel. 035873 332949.

Verkaufe Scout-Mädchen-Ranzen mit passender Sporttasche, Gebrauchsspuren, Motiv: orange/magenta/bunt mit Einhörnern, Tieren und Feen auf einer Wiese, innen geteilte Fächer und an den Außenseiten jeweils ein großes Reißverschluss-fach, mit Reflektoren für zusammen 50,- EUR, und einen **Schreibtischstuhl** auf Rollen in Pink mit einer Fee auf der Lehne für 30,- EUR unter Tel. 035873 332949.

»Conversation English« – Englisch-Unterricht in Herrnhut. Caroline Logan aus Großbritannien bietet Englisch-Unterricht an, ab jetzt nach Vereinbarung. Bitte kontaktieren Sie sie persönlich unter Telefon 0151 66172084 oder E-Mail: caz12zw@gmail.com.

Tiere

Verkaufe umständehalber Restposten Nassdosenfutter für Hunde. »RINTI Kennerfleisch«, für 1,- EUR/Dose. Optiker Müller, Herrnhut, Tel. 035873 2557.

Eine kleine Episode am Rande vom Feldbrand in Großhennersdorf: Es war sehr heiß an diesem Tag, unser LO kam etwas später an der Einsatzstelle an. Wir wunderten uns, dass man uns von Weitem zuwinkte, nichts ahnend, warum, als wir näher kamen, sahen wir, warum, die TS war an der Wasserentnahmestelle ausgefallen, so musste unsere alte TS Baujahr 1974 ran. Ich kann euch sagen, unser Baby lief wie ein Uhrwerk, ein kleines Stolzgefühl war bei den Maschinisten schon da. Was will ich damit sagen? Auch neue Technik kann mal versagen.

Für die Kameraden waren es insgesamt 105 Einsatzstunden.

Der Personalbestand sieht per 31.12.2015 wie folgt aus:

- 20 Kameraden gehören der aktiven Gruppe an,
- 7 Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung,
- 1 Kameradin der passiven Abteilung,
- 1 Kamerad der JFw.

Die Gesamtstärke unserer Wehr beträgt 29 Kameraden.

Der Ausbildungsstand veränderte sich gegenüber 2014 folgendermaßen:

- 6 Kameraden Truppmann
- 7 Kameraden Truppführer
- 1 Kameradin Gruppenführer
- 2 Kameraden Zugführer
- 2 Kameraden Wehrleiter
- 1 Kamerad Führen von größeren Verbänden

Über Sonderlehrgänge wurde ab 1990 per 31.12.2015 ausgebildet:

- 12 Kameraden die Sprechfunkausbildung, aktuell 12 Kameraden,
- 8 Kameraden Atemschutzgeräteträgersausbildung, aktuell 3 Kam.,
- 2 Kameraden Atemschutzgerätewart, aktuell 2 Kameraden
- 6 Kameraden Sanitätersausbildung, aktuell 6 Kameraden
- 8 Kameraden den Motorkettensägeführerschein, aktuell 6 Kam.,
- 2 Kameraden Gerätewart, aktuell 2 Kameraden
- 1 Kamerad Pressesprecher, aktuell 1 Kamerad
- 6 Kameraden Rettungsgeräte, aktuell 6 Kameraden
- 5 Kameraden Maschinisten, aktuell 5 Kameraden

Den Qualifizierungsstand zu halten und ständig auf dem aktuellen Stand zu sein, darauf ist unser Schul- und Ausbildungsplan ausgerichtet. Wie wurde er umgesetzt:

- 11 Ausbildungsdienste
- 9 Schulungen in den Dienstbesprechungen
- 1 Jahreshauptversammlung
- 1 Abschlussübung
- 1 Ausbildung der Einsatzfahrer und Maschinisten
- 5 Gerätehausdienste
- 4 Sitzungen des Ortsfeuerwehrausschusses

2 Stadtfeuerwehrausschusssitzungen

1 Schulung für Digitalfunk

1 Erste-Hilfe-Schulung

Die Dienstbeteiligung hat sich gegenüber 2014 verbessert, sicherlich noch nicht zufriedenstellend, denn Reserven gibt es immer. So wurden durch die Kameraden in der laufenden Ausbildung in der Wehr 725 und auf Kreisebene 121 Stunden geleistet. Dafür möchte ich mich bei allen Kameraden bedanken.

Bedanken möchte ich mich bei den Kameraden Sternaufhänger am Kirchturm, die dem Glanz der Kirche, aber insbesondere unseres Ortes verhelfen, da es leider nicht möglich ist, wie in den anderen Ortsteilen den Herrnhuter Stern über die Straße zu spannen.

Im Alter von 91 Jahren verstarb unser ältester Kamerad. Am 29.9.2015 schlossen sich die Augen von Hans Liebe. Er wird uns stets in Erinnerung bleiben.

Gemeinsames gemütliches Beisammensein gehört ganz einfach dazu, nicht nur immer Dienst, sondern auch mal Feiern, das festigt die Kameradschaft. Die Teilnahme am Feuerwehrmarsch ist immer ein Erlebnis, nicht der Platz steht im Vordergrund, sondern dabei gewesen zu sein und Neues zu erfahren oder Wissen aufzufrischen, nur ein Beispiel, (Bunde und Knoten). Der Grillabend im Hinterhof in der alten Schule. Der absolute Höhepunkt war der Besuch der Brauerei Görlitz mit der musikalischen Besichtigung und anschließendem gemütlichen Beisammensein bei leckerem Essen und Bier, tollem Gesang sowie Tanz im Brauereihof.

Dieses Jahr stehen einige Höhepunkte an, Tommy wird 40, Hans begeht seinen 50. Hochzeitstag im September, Sando heiratet im Februar, Wahlen der OWL sowie der OFA und Stadtwehrleiter und das Treffen der Alters- und Ehrenabteilung am 28.10.2015 in unserem Volkshaus. Noch etwas nach vorne geschaut, begehen wir im Juni 2017 unser 700-jähriges Bestehen unseres Ortes, da gibt es auch einiges zu tun, näheres in der Diskussion.

An dieser Stelle möchte ich Dank sagen für die finanziellen Zuwendungen der Stadt Herrnhut für Kameraden bei runden Geburtstagen ab 30 und ab 65 in 5er Reihe, aber auch beim Ableben von Kameraden.

Liebe Kameradinnen und Kameraden, am Ende meiner Ausführungen möchte ich mich bei allen Kameraden, den Familienangehörigen, beim Bürgermeister Herrn Riecke, Frau Nocke vom Ordnungsamt und Frau Köhler von Stadtamt Herrnhut für das Verständnis und Unterstützung bedanken, in der Hoffnung, auch in Zukunft alle Aufgaben erfüllen zu können, und das bei guter Gesundheit. Danke.

Ausschneiden---Mitbringen--10%-Rabatt!



Das Salz muss runter!

WIR-PUTZEN SIE-HERAUS!

MIT-UNSERER-NEUEN
KÄRCHER-WASCHANLAGE!



makes a difference

fahrzeugservice

urland

inStrahlwalde,
Telefon 0358732496

FAHRTEN mit dem **Rennersdorfer**

Anmeldung | Beratung | Information
Telefon **035873 2544**

Tagesfahrten

Körsetherme Kirschau
8. 2. und 22. 2. 2016
Zustiege auf Anfrage..... P. p. P. **10,00 €** zzgl. Eintritt

»**Frauentag**« in der Birkmühle Oderwitz
Kaffeetrinken, Abendessen, Unterhaltung
Dienstag, 8. 3. 2016..... P. p. P. **29,00 €**

Messe Dresdener Ostern und Orchideenschau
Donnerstag, 17. 3. 2016..... P. p. P. **17,00 €** zzgl. Eintritt

Gerald Fielehr - Fichtelhäuser 12 - 02747 Rennersdorf
www.derrennersdorfer.de

Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

07.02. „Faschings-Bransch“ mit Zauberkatrin 10-14 Uhr
27.03. „Oster-Bransch“
17.04. „Bransch“ 10-14 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
»Die kleine Kneipe in unserer Straße – wie zu Rudis Zeiten«
29.01. / 26.02.

14.02. Magica romantica
Magie trifft Poesie
Dinner und Show mit Ralph Kunze

15.03. ab 10 Uhr Schlachtfest mit den „Oberländer Musikanten“
Das Frischeste aus dem Schlachtkessel, dampfende Kartoffeln und herzhaftes Sauerkraut“ ab jetzt vom Büfett

04.03. Ritterschmaus im Alten Sägewerk
Speisen wie im Mittelalter

Unser Geschenktip:
Verschenken Sie ein schönes Erlebnis
Eintrittskarten zum Bransch & Magischen Dinner

Telefon: 035843 / 25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

• • • **RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF** • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.
Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85

Bestattungshaus Friede

U. Zimmermann GmbH

Görlitzer Straße 1 · 02763 Zittau (Haltepunkt)
Telefon Tag & Nacht **03583/51 06 83**

Ansprechpartnerin:
Steffi Wenk
Zittauer Str. 25
Großhennersdorf

Ich möchte mich ganz herzlich bei all meinen Patientinnen und Patienten bedanken und wünsche ein glückliches, zufriedenes und gesundes neues Jahr 2016.

Ihre Heilpraktikerin
Gabriele Waterstrat-Seibt

Naturheilpraxis

Bernstädter Straße 34 a, 02747 Großhennersdorf

VORANKÜNDIGUNGEN:

Autogenes Training
neue Kurse ab März 2016
mindestens 5 Personen, 10 x 60 Minuten à 8,00 €

Bewegung ist Leben – kreativer Tanz
Termine aller 14 Tage mittwochs nach vorh. Anmeldung unter Telefon 035873 36676, Kosten: 10,00 € pro Person

IMBISS + PLATTENSERVICE
Fleischerei Wauer

02747 Herrnhut / ☎ (035873) 24 86
02763 Zittau / ☎ (03583) 51 68 87

Samstag, 6.2.2016 Großes Schlachtfest

Aus eigener Herstellung bieten wir an:
Leberwürstchen, Blutwürstchen, Wellfleisch, außerdem Sauerkraut mit Klößen! Für Brühe bitte Gefäße mitbringen.

02747 Herrnhut im Penny-Markt
Montag bis Mittwoch 8.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag / Freitag 8.00 – 19.00 Uhr
Samstag 7.00 – 16.00 Uhr

02763 Zittau, Dresdener Str. 42, im ALDI-Markt
Montag bis Freitag 8.00 – 19.00 Uhr
Samstag 7.00 – 12.00 Uhr

Vom Fleischer frisch auf Ihren Tisch
von Montag bis Freitag Mittagstisch

☎ **035842 26180**

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.
Zur Dialyse, Arzt, Krankenhaus oder Kur?
Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **0171 8505038**

Geflügel- und Kaninchenzüchterverein Strahwalde und Umgebung e.V.

5.2.2016 19.30 Uhr **Vorstandssitzung**
12.2.2016 19.30 Uhr **Jahreshauptversammlung**
Gaststätte »Friedenthal« Strahwalde

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Am **Mittwoch, dem 10.2.2016, um 14.00 Uhr** findet unsere nächste Veranstaltung im Volkshaus Strahwalde statt. Wir feiern Fasching. Für die gute Stimmung und zum Tanz sorgt Herr Teuber mit seiner Diskomusik. Wir wünschen dazu allen Teilnehmern viel Freude bei der Veranstaltung.
Ihr Seniorenclub Strahwalde



Vorinformation:

Einladung zur Jahreshauptversammlung der SG Strahwalde e. V. mit anschließendem Sportlerball

Datum: Sonnabend, den 12. März 2016

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Volkshaus Strahwalde

Die vollständige Tagesordnung finden Sie im nächsten »kontakt«.
Gudrun Jung im Namen des Vorstandes



Rückblick auf das Traditionsfeuer

Am 16. Januar fand das alljährliche Traditionsfeuer des Vereins Grafenscheune zum blauen Licht der FFW Strahwalde e.V. statt. Dieses Jahr wiederum bei Schnee, aber wie gewohnt mit Gegrilltem und Glühwein.



Die Vereinsmitglieder freuten sich über rege Beteiligung an diesem Tag



... und die Senioren wärmten sich im Keller bei Glühwein.

Leserzuschrift



Bekanntmachung des Birkmühlvereins Oberoderwitz e.V.

Liebe Leser!
Am **Freitag, dem 4. März 2016**, findet in der Gaststätte »Birkmühle« der nächste **öffentliche**

Mühlenstammtisch statt. Damit soll an eine Reihe von Veranstaltungen der Vergangenheit angeknüpft werden, die von unserem Verein organisiert worden waren.

Thema des diesjährigen Mühlenstammtischs: »Dürren und Hochwasser in unserer Region: Was können wir dagegen machen?«

Ort: Birkmühlstraße 12, 02791 Oderwitz
Beginn der Veranstaltung: 18.00 Uhr

Als Referent konnte Herr Prof. Reiner Schulz von der Hochschule Zittau/Görlitz gewonnen werden. Der Vortrag richtet sich nicht nur an Landwirte und Experten, sondern an alle Interessierten. Sie sind hiermit herzlich eingeladen. *Glück zu!*

Hausmeister- und Botendienst Grundstückspflege

✓ Pflege Ihres Grundstückes

Wir übernehmen Pflegearbeiten
in Ihrem Grundstück

- Zaunreparatur
- Baum- und Heckenschnitt
- **Winterdienst**
- Straßen- u. Gehwegreinigung
- weitere Pflegeleistungen nach Anforderung

✓ Kleinere Transporte

(z. B. Abholung vom
Bau- oder Möbelmarkt)



Telefon
035873 40101

Wenden Sie sich an:
Frank Schönberg

Funk
0160 1838164

Oskar-Lier-Straße 5
02747 Herrnhut

Fax
035873 333619

Ein Dankeschön an alle, die meinen
70. Geburtstag mit mir gefeiert haben.
Vielen Dank für die Glückwünsche und
Geschenke. Ein besonderes Dankeschön
den Helfern und der musikalischen
Umrahmung.



Monika Pleschinger

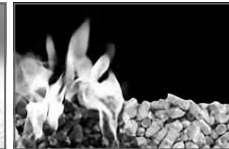
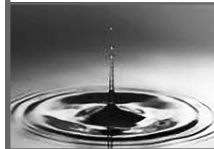


HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG

Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

Uwe's Möbel-Service

**Uwe
Lehmann**

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
035873/
36351

Funk
0151/
5243 1859

Fax
035873/
36329

Küchenplanung

nach Ihren
individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmern
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen

Hausmeisterservice



*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*

VOM BAUERN DIREKT, DAS SCHMECKT ...



► **Frischfleisch vom
Jungbullen und Kalb**

Freitag, 5. Februar 2016

- **hausgemachte Wurst** ► **Rinderbratwurst**
- **Fleisch, Blutwurst, Leberwurst**

Sie können jederzeit vorbestellen.
Der Hofladen ist ab 12.30 Uhr geöffnet!

BAUERNHOF
Lutz und Beate Linke

Niederoderwitzer Straße 4
02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax: 035842/26681

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

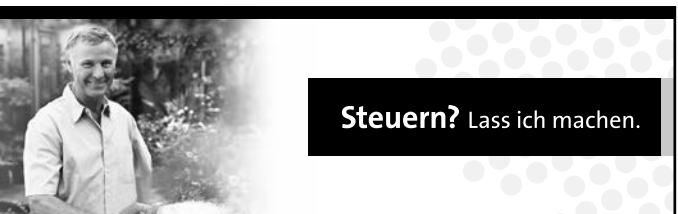
02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- *vertraulich*
- *preiswert*
- *zuverlässig*

Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) **25 444**



Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten
wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und
(Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen
Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.



Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
- zertifiziert nach DIN 77700 -

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32 b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



*Durch Umkehr und durch Ruhe
werdet ihr gerettet. In Stillsein und
in Vertrauen ist eure Stärke.*
(Jesaja 30,15b)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00 Gottesdienst
Montag 19.30 Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30 Kinderstunde
Freitag 19.00 Jugendstunde (Infos und Kontakt: <https://www.facebook.com/JugendBerthelsdorf>)

Am **31.1.2016** findet kein Gottesdienst statt.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

29.1. 19.00 Jugendgottesdienst
in der Kirche Strahwalde
31.1. 10.00 Gottesdienst in Berthelsdorf
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Strahwalde
(im Pfarrhaus)
2.2. 14.30 Frauendienst in Strahwalde
3.2. 14.30 Frauenkreis in Berthelsdorf
4.2. 19.30 Bibelgespräch im Pfarrhaus
7.2. 9.00 Gottesdienst in Herrnhut
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in Berthelsdorf
14.2. 10.00 Regionalgottesdienst in Ruppersdorf

Urlaubsvertretung von Pfarrer Taesler vom 8. bis 26.2.2016

Vom 8. bis 10.2. hat Pfn. Markert aus Kemnitz die Vertretung übernommen (Tel. 035874 26865), die übrige Zeit Pfarrer Wiekowski (Tel. 035873 2783).

Strahwalde: Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner Friedhof: Burkhardt Kleibl, Telefon 0174 2363787

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

31.1. 14.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Kirch-
gemeindeversammlung in Rennersdorf
17.00 Gottesdienst mit Abendmahl
und Kirchgemeindeversammlung
in Großhennersdorf
7.2. 9.30 Gottesdienst in Großhennersdorf
(Katharinenhof)

Sonntag, 14. Februar 2016 – 10.00 Uhr

Regionalgottesdienst

zum Abschluss der Kinderbibeltage
in der Kirche Rennersdorf

Sprechzeiten und Kassenstunden: dienstags 16.00–18.00 Uhr
Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner Friedhof:
Burkhardt Kleibl, Telefon 0174 2363787

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppersdorf

31.1. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
und Kirchgemeindeversammlung
7.2. 11.00 Gottesdienst

Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Katholische Kirchgemeinde Herrnhut

28.1. 17.30 Eucharistiefeier
30.1. 17.30 Eucharistiefeier
4.2. 17.30 Eucharistiefeier
6.2. 17.30 Eucharistiefeier **mit Blasiussegen**
10.2. *Aschermittwoch*
8.30 Eucharistiefeier

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

30.1. 19.00 Gebetssingstunde
31.1. 9.30 Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd.
2.2. 15.00 Nachmittag für ältere Schwestern
in der »Rolle«
19.00 Gebetsversammlung in der »Rolle«
3.2. 17.00 Altkleiderannahme für das Spangenberg-
Sozialwerk in der »Rolle«
6.2. 19.00 Gebetssingstunde
7.2. 9.30 Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd.
9.2. 19.00 Gebetsversammlung in der »Rolle«

Mi.–So., 10.–14.2.

Kinderrüsttage

13.2. 19.00 Gebetssingstunde
14.2. 9.30 Familiengottesdienst zum Abschluss
der Kinderrüsttage
Montag und Freitag
12.00 Mittagsgebet in der »Rolle«

Angebote für Kinder und Jugendliche:

Christenlehre 3./4. Klasse: Dienstag 16.15 Uhr in der »Rolle«
Christenlehre 1./2. Klasse: Mittwoch 16.15 Uhr in der »Rolle«
Christenlehre 5./6. Klasse: Mittwoch 17.00 Uhr in der »Rolle«
Konfirmandenunterricht: Dienstag 17.00 Uhr in der »Rolle«
Vorschul-Kinderchor: Donnerstag 8.30 Uhr im Kindergarten
Kinderchor für alle Schulkinder:
Donnerstag 16.30 Uhr im Chorraum
Junge Gemeinde: Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

28.1. 18.00 Israelgebet
19.15 Wächtergebet für Deutschland
29.1. 18.00 Sabbatfeier
31.1. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
4.2. 18.00 Israelgebet
5.2. 18.00 Sabbatfeier
7.2. 10.00 Gottesdienst
11.2. 18.00 Israelgebet

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staun Mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Str. 13, statt.



Stellenausschreibung

Wir suchen **ab sofort** für unseren Standort in Herrnhut
Lohnbuchhalter/-in (Vollzeit / unbefristet)

Ihre Aufgaben bei uns:

- Aufbau Lohnrechnung im Unternehmen im Lohnprogramm HR Next (Sage)
- Kontrolle und Pflege der Zeiterfassung HR Time (Sage)
- Stammdatenpflege
- Verbuchung der Lohnbelege in der Buchhaltung unter Berücksichtigung interner Kostenstellenrechnung
- Terminüberwachung von Lohnzahlungen, Sozialabgaben und Steuern
- Erstellung von Bescheinigungen für Krankenkassen, Arbeitsamt, Rententräger etc.
- Erstellung von Statistiken
- Archivierung von Belegen
- Übernahme anderer Arbeitsaufgaben in anderen Abteilungen / vorrangig Buchhaltung und Verkauf

Umfang / Vergütung:

- 40 Std. Woche (Vollzeit)
- Saisonbedingte Überstunden (auch Samstagsarbeit)
- Ortsübliche Vergütung / nach Vereinbarung
- Arbeitsort: 02747 Herrnhut (Sachsen)

Bewerbung:

Bitte schriftlich bis 10.2.2016, Ansprechpartner Frau Schubert, Herrnhuter Sterne GmbH, Oderwitzer Straße 8, 02747 Herrnhut oder per Mail: kschubert@herrnhuter-sterne.de

!!! Auch im Sortiment: Rheingas !!!

SANHE-DIREKT
 Fachhandel für Sanitär und Heizung

Flaschengrößen
5 kg und 11 kg

*33 kg Flaschen auf Bestellung

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
 Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

Mietwohnungen in Herrnhut und OT Großhenndorf

www.herrnhut-mietwohnungen.de

Christine & Katrin Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
 Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
 Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

Gustav Winter

Drucken für Gott und die Welt

www.gustavwinter.de / post@gustavwinter.de / ☎ 035873-4180

Einfach und schnell helfen!

Spendenportal der SZ und Volksbank Löbau-Zittau eG

Neu ab **März 2016**

Das neue Spendenportal der SZ und Volksbank bringt spendenbereite Menschen und gemeinnützige Organisationen zusammen.

Stellen Sie Ihre gemeinnützige Arbeit auf der kostenfreien Plattform vor und werben Sie für Ihr aktuelles Projekt. Ab einem Spendenbetrag von 5 € unterstützt die Volksbank Ihr Projekt durch zusätzliche 10 €.

Bald mehr unter www.VB-Loebau-Zittau.de.



1. Stellen Sie die Idee für Ihr Projekt online vor!



2. Jeder kann Ihr Projekt unterstützen!



3. Verwirklichen Sie Ihr Projekt!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.



„Bank des Jahres 2015“

Wir machen den Weg frei.

☎ 03586 757-0
www.VB-Loebau-Zittau.de
www.facebook.com/VBLoebauZittau

Sächsische Zeitung
 Was uns verbindet.

Volksbank Löbau-Zittau eG

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a (gegenüber Rathaus) · 02748 Bernstadt a. d. E.
☎ 03 58 74 / 225 25 · Funk: 01 72 / 353 95 20

- Verglasungen aller Art • Bleiverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten
- Wärmeschutzverglasungen
- Schaufensterverglasungen
- Ganzglasanlagen

Öffnungs-zeiten: Mo und Fr 6.30–11.30 Uhr
Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS 
NOTDIENST

Einfamilien-Wohngrundstück,

Ortslage Niederruppersdorf, Bebauung: Wohnhaus mit angebauter Scheune, Stall, Werkstatt und Garage, zu verkaufen. Preis: VB.

Telefon 0179 9465406



Am Stausee 4
02747 Großhennersdorf
Tel. (03 58 73) 44 01 00
Fax (03 58 73) 4 40 30

E-Mail: buchung@eulkrutscham.de

Wir laden Sie wieder herzlichst ein zum

Schaubrennen

am 6. oder 12. Februar 2016,

ab 18.00 Uhr mit einem leckeren Mehrgänge-Menü



und zum *Valentinstag*
am 14. Februar 2016.
zu einem **romantischen**
Candle-Light-Dinner

– Tischreservierungen erbeten –

Familie Riehle & Mitarbeiter

Sie benötigen Heizöl ?

Mineralöl Neumann

Neugersdorf · Goethestraße 16 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Telefon **0 35 86 / 70 27 43**

oder **08 00 / 030 16 74**

(gebührenfrei, im dt. Festnetz)

*Wir freuen
uns auf
Ihren Anruf.*

IHR PARTNER FÜR HEIZÖL IN DER REGION

sanitär
heizung
klima

GmbH

Karl Böhme

MEISTERBETRIEB DER INNUNG

eigenes Badstudio

Löbauer Straße 32 a · 02747 Herrnhut
Telefon (03 58 73) 4 83-0 · Fax (03 58 73) 4 83-33
Internet: www.boehme-herrnhut.de
E-Mail: info@boehme-herrnhut.de



Energie sparen, aber wie?

- Heizen mit Scheitholz oder Pellets
- Solaranlagen
- Umrüstung auf moderne Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerk auch für Kleinanlagen

WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr neues Bad

aus unserem Badstudio mit Wasserspararmaturen und tollen Handbrausen

Öffnungszeiten Badstudio

Montag bis Freitag 10.00–18.00 Uhr
Samstag 9.00–11.30 Uhr
oder auch nach Vereinbarung



FLIESENLEGER
FACHBETRIEB

Löbauer Straße 32 a
02747 Herrnhut
Tel. 03 58 73 / 33 46 92
Fax 03 58 73 / 33 46 94
Funk 01 74 / 9 73 08 40
Mail k-worf@t-online.de

- Fliesenlegearbeiten aller Art
- Betonwerksteinarbeiten

- Natursteinarbeiten
- Trockenbauarbeiten

Ein vielfältiges Sortiment erwartet Sie in unserem **Fliesenstudio**.
Besuchen Sie uns nach vorheriger Anmeldung!

Eisen- und Buntmetallrecycling Containerdienst und Toilettenvermietung Entsorgungsfachbetrieb

Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf
Tel.: 03 58 75 / 61 30



Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

www.frankberger.com

